

Observerbooklet

Klein- und Grossfeld



1 Vorwort

Der Duden verwendet folgende Begriffe für die Observation:
„*Beobachtung, Beschattung, Bepitzelung, Überwachung*“

Mit dem Begriff **Beobachtung** können wir uns anfreunden, alle anderen Begriffe sind für uns keine passende Übersetzung unseres Tuns.

Wir sehen unsere Tätigkeit als Erweiterung der SR-Ausbildung. Durch die Observation sollen die Schiedsrichter gefördert und aber auch gefordert werden. Dabei sollen die Erwartungen an die Schiedsrichter mit ihrer aktuellen Qualifikation abgeglichen werden. Dies kann nur dann erreicht werden, wenn wir fair und ohne Vorurteile an die Observation gehen. Lassen wir dem SR den Raum, sich den Regeln entsprechend zu entfalten.



Ziel dieser Dokumentation

Dieses Observerbooklet soll weit möglichst eure Fragen in Bezug auf die Tätigkeit als Observer beantworten. Sollten Fragen nicht geklärt sein, so wendet euch bitte an den für Euch zuständigen Teamleiter, sei es Gross- oder Kleinfeld. Wir werden Euch jederzeit unterstützen und die erforderliche (oder gewünschte) Hilfestellung geben. Zögert also nicht dies in Anspruch zu nehmen.

Wirken als Observer

Wir bitten alle, sich kurz in die Position des Schiedsrichters zu versetzen und sich die Frage zu stellen, was ihr vom Observer erwartet und wie ihr von einer Observation profitieren könnt. Versucht diese Erwartungen umzusetzen und einen Mehrwert aus jeder Observation für beide Seiten zu erreichen. So werdet ihr die besten Erfahrungen in Bezug auf den gegenseitigen Respekt erzielen.

Es gilt zu bedenken, dass wir erwachsene Personen observieren und diese von uns keine Eltern- oder Lehrerweisheiten eingetrichtert erhalten wollen. Wir alle haben uns dem Unihockey verschrieben und tun dies, weil uns dieser Sport am Herzen liegt. Die Freude daran soll also nicht durch ein auf dem hohen Ross sitzenden Observer getrübt werden.

Euch allen wünschen wir viele tolle Momente und Begegnungen und möglichst viel Befriedigung in eurem Wirken als Observer.

Unser Dank für eurer Engagement ist euch gewiss.

Adrian Kretz, Teamleitung Observation Grossfeld

Andi Müller, Teamleitung resp. Koordinator Observation Kleinfeld

Autor des Dokuments	Andreas Müller / Adrian Kretz	Erstellt am	30.04.2020
Dateiname	24. November 2020 / 201121 Observerbooklet Homepage.docx		
Seitenanzahl	49	© 2018 Adrian Kretz, swiss unihockey	Version 20

INHALTSVERZEICHNIS

1	Vorwort	2
3	Der/die swiss unihockey Observer/in	6
4	Organigramm Observation	8
4.1	<i>Verwendete Abkürzungen</i>	9
5	Support Schiedsrichterkommission Geschäftsstelle	10
6	Leitung der Observation Grossfeld	11
6.1	<i>Leiter Ressort Grossfeld (SKRG)</i>	11
6.2	<i>Teamleiter Observation Grossfeld</i>	11
6.3	<i>Einsatzleiter Observation Grossfeld</i>	11
6.3.1	<i>Einsatzleiter Observation OG1 & OG2</i>	11
6.3.2	<i>Einsatzleiter Observation OG3</i>	11
6.4	<i>Strategie Grossfeld</i>	12
6.4.1	<i>Strategie OG1</i>	12
6.4.2	<i>Strategie OG2</i>	12
6.4.3	<i>Strategie OG3</i>	12
6.5	<i>Aufgaben und Kompetenzen der Einsatzleiter GF</i>	13
7	Leitung der Observation Kleinfeld	14
7.1	<i>Leiter Ressort Kleinfeld (SKRK)</i>	14
7.2	<i>Einsatzleiter Observation Kleinfeld Advanced</i>	14
7.3	<i>Koordinator Observation Kleinfeld (KOKF)</i>	14
7.4	<i>Einsatzleiter Observation Kleinfeld - LOKF</i>	15
7.4.1	<i>Einsatzleiter Observation Kleinfeld Westschweiz</i>	15
7.4.2	<i>Einsatzleiter Observation Kleinfeld Nordwestschweiz</i>	15
7.4.3	<i>Einsatzleiter Observation Kleinfeld Ostschweiz / Tessin</i>	15
7.4.4	<i>Einsatzleiter Observation Kleinfeld Zentralschweiz</i>	15
7.5	<i>Aufgaben und Kompetenzen der Einsatzleiter KF (LOKF)</i>	16
8	Aufgebotsablauf	17
8.1	<i>Observation Grossfeld</i>	17
8.2	<i>Observation Kleinfeld</i>	18
8.3	<i>Observationsauftrag und Vorbereitung der Observation KF</i>	19
9	Grundsätze der Observation – „Kodex“	20
9.1	<i>Vorbereitung</i>	20
9.2	<i>Vor dem Spiel (in der Spielhalle)</i>	20
9.3	<i>Während dem Spiel</i>	20
9.4	<i>Nach dem Spiel</i>	20
9.5	<i>Zu Hause</i>	21
9.6	<i>Checkliste Ablauf Observation</i>	21
10	Der/die swiss unihockey Schiedsrichter/in	22
10.1	<i>Erwartungen der Observation an die Schiedsrichter</i>	24
10.2	<i>Welche Schiedsrichter werden in welcher Stufe/Liga eingesetzt</i>	26

11	Der Observationsbogen.....	27
11.1	Allgemein	27
11.2	Sprachen.....	28
11.3	Qualifikation des Spiels	28
11.4	Stufe/Liga	28
11.5	Spieltyp	28
11.6	keep doing.....	28
11.7	start doing	28
11.8	Fazit	28
11.9	Bewertung	29
11.10	Ergänzung	29
11.11	Vorsatz für das nächste Spiel	29
11.12	Regeltechnische Fehler	29
11.13	Rückmeldungen zur Observation	29
12	Merkmale Observationsgespräch	30
12.1	Vor dem Spiel: Das Observationsgespräch planen.....	30
12.2	Nach dem Spiel: Drei Schritte zurücktreten	30
12.3	Objektives und Subjektives	30
12.4	Beurteilen und Lernen unterscheiden.....	30
12.5	Zusammenfassen und Verdichten	30
12.6	Vereinbarungen treffen.....	30
12.7	Das Gespräch über das Gespräch	30
13	Observationsgespräch.....	31
13.1	Struktur Observationsgespräch	31
13.2	Feedbackregeln.....	31
13.3	Checkliste Observationsgespräch	32
14	Abspeichern des Observationsbogens	33
14.1	Kürzel der Observer	33
14.2	Abspeichern unter Excel.....	33
14.3	Namensgebung beim Abspeichern des Observationsbogens GF.....	33
14.3.1	Weiterleitung des Observationsbogens GF.....	33
14.4	Namensgebung beim Abspeichern des Observationsbogens KF	34
14.4.1	Sonderzeichen bei der Abspeicherung im Observationsbogen	34
14.4.2	Weiterleitung des Observationsbogens KF	34
15	Videoforum OG1.....	35
15.1	Definition Video Ordner (OneDrive).....	35
15.2	Vorgang der Beurteilung.....	35
15.3	Grundsatz der Beurteilung.....	35
15.4	Upload und Dateiname Video Sequenzen	36
15.5	Zuständigkeiten Videoprozess.....	36
15.6	Benennung Aktion	36
15.7	Ablauf OneDrive	37
16	Meldung von besonderen Ereignissen	39
16.1	Durch den SR.....	39
16.2	Meldung von besonderen Ereignissen und Vergehen durch den Observer	39
16.3	Prozess „Meldung von besonderen Ereignissen durch Observer“	41

17	Spesenabrechnung	42
17.1	Vorgaben Spesenabrechnung	42
17.2	Korrekt ausgefülltes Spesenformular (Muster).....	43
17.3	Observer Entschädigung	44
17.3.1	Auf dem Grossfeld.....	44
17.3.2	Auf dem Kleinfeld	44
18	Ausbildung der Observer	45
19	Qualifikationsausschuss	46
19.1	Grossfeld.....	46
19.1.1	Grosser Qualifikationsausschuss	46
19.1.2	Kleiner Qualifikationsausschuss	46
19.1.3	Werte Qualifikationsausschuss	46
19.1.4	Grundsatz Observer	46
19.2	Kleinfeld	47
19.2.1	Grosser Qualifikationsausschuss	47
19.2.2	Qualifikationsausschuss KF Spitze R1/R2/OK1	47
19.2.3	Qualifikationsausschuss KF Breite	47
20	Interesse resp. Wechsel von Schiedsrichter zu Observer	48
21	Verzeichnis	49
21.1	Abbildungsverzeichnis.....	49
21.2	Tabellenverzeichnis.....	49
21.3	Linkverzeichnis.....	49

3 Der/die swiss unihockey Observer/in

Der Sammlung der wichtigsten Attribute eines idealen Observer's geht eine breit abgestützte Auseinandersetzung voraus.

Startschuss war ein Workshop im Frühjahr 2019 mit allen wichtigen Vertreter/innen des Observer- und Schiedsrichterwesens von swiss unihockey.

Die Verantwortlichen vom Klein- und Grossfeld, der Schiedsrichterausbildung, der Observation Klein- und Grossfeld sowie SpitzenschiedsrichterInnen von Klein- und Grossfeld haben in verschiedenen Arbeitsgruppen die wichtigsten Anforderungen für einen idealen Observer zusammengetragen.

Bereits vorgängig wurde in einer kleineren Arbeitsgruppe mit Vertretern von nationalen und internationalen Spitzen-Observern der gleiche Arbeitsschritt gemacht und die wichtigsten Anforderungen an einen Unihockey-Observer zusammengetragen.

Nach einer ersten Überarbeitung wurde im Rahmen der Observer-Ausbildung in verschiedenen Kursen am Idealbild des Observers weitergearbeitet. Abschliessend setzten sich am Nationalkurs von Magglingen im 2019 alle Spitzenschiedsrichter/innen Klein- und Grossfeld sowie alle Spitzenobeserver/innen Klein- und Grossfeld in gemischten Gruppen im Rahmen einer Circuit-Arbeit mit dem Thema auseinander.

Vervollständigt wurde das vorläufige swiss unihockey Observer-Idealbild im Rahmen eines Workshops zur Erarbeitung der ersten gemeinsamen Observer-Ausbildung von Klein- und Grossfeld im Frühjahr 2020.

Die Verantwortlichen der Observation Klein- und Grossfeld, die Ressortverantwortlichen (Klein- und Grossfeld) sowie die Verantwortlichen der Schiedsrichterausbildung haben alle Outputs aus den verschiedenen oben genannten Gefässen zusammengeführt und so weit wie möglich kategorisiert. Es haben sich die drei Bereiche "Persönlichkeit", "Toolbox" und "Rolle-Funktion" herauskristallisiert und die zentralen Attribute für den idealen Observer wurden diesen Bereichen zugeordnet.

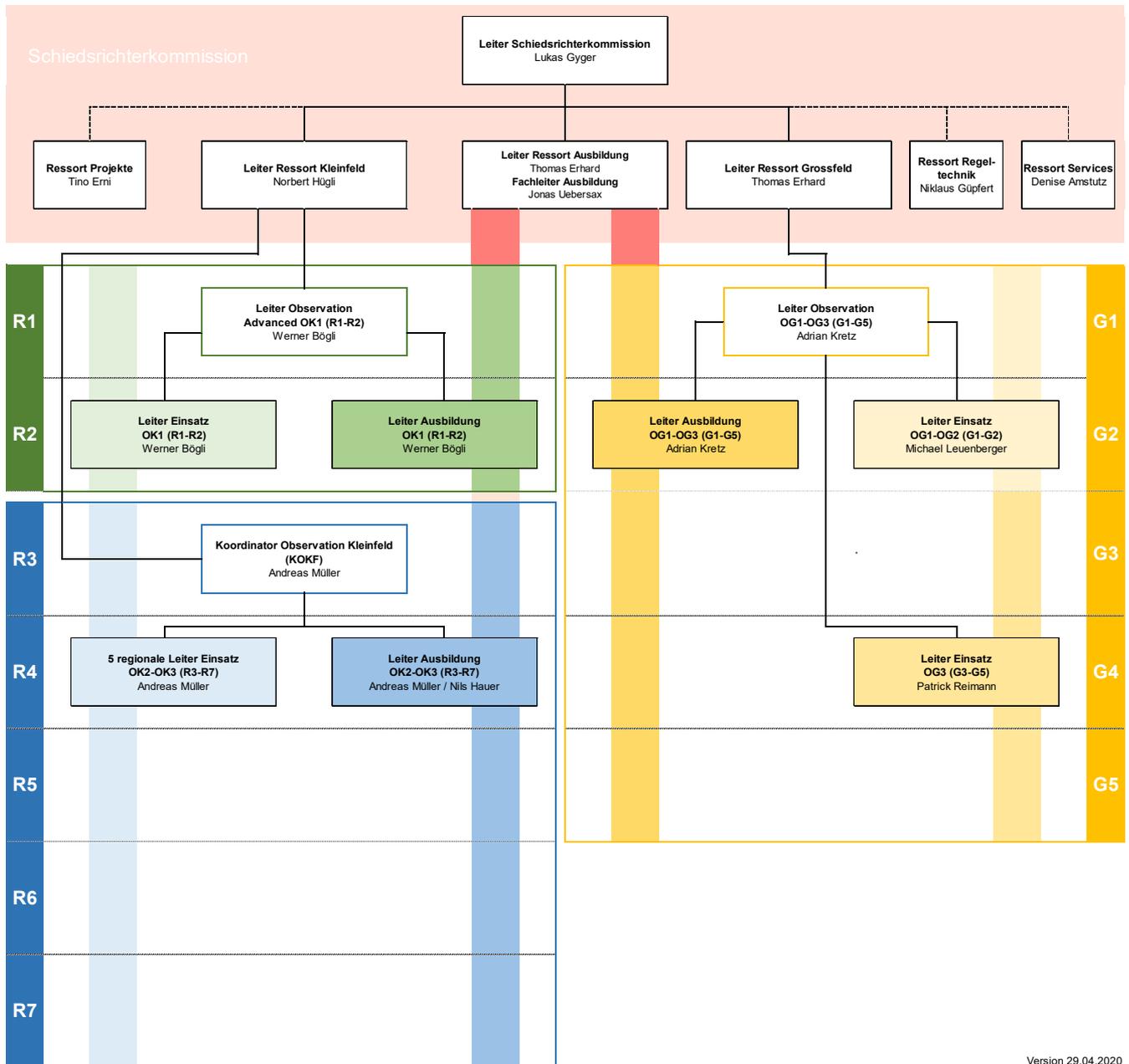
Das Observer-Idealbild von 2020 ist nicht endgültig und abschliessend. Es fehlt weitestgehend eine Hierarchie bzw. Priorisierung der vielen Attribute und/oder Anforderungen.

Nicht zuletzt aus diesem Grund soll das Bild dynamisch bleiben. Es soll stets überprüft und neue Inputs oder Ideen dazu sollen gesammelt und bei Bedarf ergänzt werden.

Trotzdem ist es vorläufig ein wichtiger Pfeiler und Wegweiser für alle Aus- und Weiterbildungsangebote von swiss unihockey im Bereich der Observation. Das Bild soll eine Identifikation erzeugen und eine einheitliche Entwicklung in die vorgegebene Richtung ermöglichen.

Indem in der Ausbildung der SchiedsrichterInnen ebenfalls mit einem Idealbild mit den gleichen Kategorien gearbeitet wird, soll die Zusammenarbeit und gemeinsame Weiterentwicklung im Sinne des Sportes zusätzlich gefördert und gestärkt werden.

4 Organigramm Observation



Version 29.04.2020

Abbildung 2: Organigramm Observation

4.1 Verwendete Abkürzungen

Abkürzung	Beschreibung
SKRS	Schiedsrichterkommission Resort Service
SKRG	Schiedsrichterkommission Ressort Grossfeld
SKRK	Schiedsrichterkommission Ressort Kleinfeld
SKRT	Schiedsrichterkommission Ressort Regeltechnik
TL	Teamleitung Grossfeld
EL	Einsatzleiter Grossfeld
KOKF	Koordinator Observation Kleinfeld
LOKF	Leiter Observation Kleinfeld
OG1	Observation Grossfeld Stufe G1 Observer, die die SR der Stufen G1 observieren
OG2	Observation Grossfeld Stufe G2 Observer, die die SR der Stufen G2 observieren
OG3	Observation Grossfeld Stufe G3 Observer, die die SR der Stufen G3-G5 observieren
OK1	Observation Kleinfeld Stufe 1 Observer, die die SR der Stufen R1 & R2 observieren
OK2	Observation Kleinfeld Stufe 2 Observer, die die SR der Stufen R3 bis R7 observieren
OK3	Observation Kleinfeld Stufe 3 Observer im ersten Observationsjahr

(siehe Kapitel 10.2 – Welche Schiedsrichter werden in welcher Stufe/Liga eingesetzt)

Tabelle 1: Verwendete Abkürzungen

5 Support Schiedsrichterkommission Geschäftsstelle

swiss unihockey
Haus des Sports
Talgut-Zentrum
3063 Ittigen bei Bern

Tel. 031 330 24 44 (13:00 – 17:00 Uhr)
Mail info@swissunihockey.ch



Denise Amstutz
Mitarbeiterin Spielbetrieb / Ressort Service (SKRS)

Tel. 031 330 24 40
Mail denise.amstutz@swissunihockey.ch



Jonas Uebersax
Fachleiter Schiedsrichterausbildung

Tel. 031 330 24 92
Mail jonas.uebersax@swissunihockey.ch



Niklaus Güpfer
Leiter Ressort Regeltechnik (SKRT)

Mail regeltechnik@swissunihockey.ch

Anschrift für Anträge, Protest- und Rapportformulare sowie für Entschuldigungsschreiben bei Verhinderung an die Schiedsrichterkommission:

swiss unihockey
Schiedsrichterkommission
Haus des Sports
Talgut-Zentrum 27
3063 Ittigen bei Bern

Tel. 031 330 24 40
Mail skrs@swissunihockey.ch

6 Leitung der Observation Grossfeld

6.1 Leiter Ressort Grossfeld (SKRG)



Thomas Erhard

Mail thomas.erhard@swissunihockey.ch

Mobile 077 406 52 53

- Verantwortlicher für den Bereich Grossfeld mit den verschiedenen Kommissionen

6.2 Teamleiter Observation Grossfeld



Adrian Kretz

Mail tl-obs-gf@swissunihockey.ch

Mobile 079 550 90 65

- Verantwortlicher Ausbildung Observation Grossfeld
- Zuständig für die Qualitätssicherung Observation Grossfeld

6.3 Einsatzleiter Observation Grossfeld

6.3.1 Einsatzleiter Observation OG1 & OG2



Michael Leuenberger

Mail tl-obs-gf@swissunihockey.ch

Mobile 079 642 55 15

- Zuständig für die Auswertung der Observationsbögen Stufe OG1+OG2
- Zuständig für Spesenabwicklung und Budgetplanung

6.3.2 Einsatzleiter Observation OG3



Patrick Reimann

Mail paedureimann@bluewin.ch

Mobile 079 426 93 36

- Zuständig für die Auswertung der Observationsbögen Stufe OG3

6.4 Strategie Grossfeld

6.4.1 Strategie OG1

- Bis zum Meeting I OG1 sollten sämtliche G1-SR-Paare min. 2 Observation haben
- Bis zum Meeting II OG1 sollten SR-Paare, welche die Erwartungen nicht erfüllen, min. 1 weitere Observation erhalten
- Als Unterstützung der OG2 Stufe, damit bis zum Meeting I OG2 sämtliche G2-Paare observiert werden können, sollen 2 (wenn möglich immer die gleichen) OG1 Observer hauptsächlich auf der Stufe OG2 eingesetzt werden
- Prioritäten bei der Observer-Einsatzplanung für die Stufe G1: SR neu auf dieser Stufe, SR mit Ambitionen, Routinepaare und Präferenzen Teamleitung/kleiner QA

6.4.2 Strategie OG2

- Bis zum Meeting I OG2 sollten sämtliche G2-SR-Paare min. 1 Observation haben
- Bis zum Meeting II OG2 sollten SR-Paare, welche die Erwartungen nicht erfüllen, min. 1 weitere Observation erhalten
- Prioritäten bei der Observer-Einsatzplanung für die Stufe G2: SR neu auf dieser Stufe, Präferenzen Teamleitung/kleiner QA, SR mit Ambitionen und Routinepaare

6.4.3 Strategie OG3

- Bis zum Playoff-Meeting sollen sämtliche G3-SR-Paare min. 1 Observation haben
- SR-Paare welche die Erwartungen nicht erfüllen, sollten min. 1 weitere Observation erhalten
- Neue OG3-Observer sollten möglichst beim ersten Einsatz, wenn möglich von einem OG1-Observer begleitet werden
- Prioritäten bei der Observer-Einsatzplanung für die Stufe G3: SR neu auf dieser Stufe, Präferenzen Teamleitungen/kleiner QA, SR mit Ambitionen und Routinepaare
- Prioritäten bei der Observer-Einsatzplanung für die Stufe G4: SR neu auf dieser Stufe, SR mit Ambitionen (dies ist vor der Saison mit der Geschäftsstelle bzw. Teamleitung abzusprechen) gemäss Rückmeldung an SKRS (Einträge Verwaltungsliste)
- Prioritäten bei der Observer-Einsatzplanung für die Stufe G5: SR mit Ambitionen (Absprache TL vor Saison) gemäss Rückmeldung an SKRS (Einträge Verwaltungsliste)

➔ Die Auflistung bei sämtlichen Strategien ist nicht als Einstufung der Prioritäten zu betrachten. Die Entscheidung über die Prioritäten liegt beim Teamleiter Observation Grossfeld.

6.5 Aufgaben und Kompetenzen der Einsatzleiter GF

- Einteilung der Observereinsätze unter Berücksichtigung der Vorgaben des Teamleiters Observation Grossfeld (sofern möglich sollen die Observer während der Qualifikation in ihrer Region eingesetzt werden, in den Playoffs ist dieser Punkt nicht oberste Priorität)
- Doodleumfrage erstellen und an die Observer versenden
- Aufgebote erstellen und versenden
- Auswertungen der Observationsbögen erstellen und an die Funktionäre versenden
- Observationsbögen und Auswertungen auf der Cloud ablegen
- Qualifikationsvorschläge erarbeiten und der Teamleitung zukommen lassen
- Controlling Observereinsätze (Liste führen mit der Anzahl Observationen der Observer)
- Pflege der Verwaltungsliste
- Meldung besonderer Vorkommnisse an den Teamleiter Observation
- Motivieren seiner Observer

Die Einsatzleiter haben folgende Kompetenzen:

- Weisungsbefugt gegenüber ihren Observern
- Gezielte Observation eines Schiedsrichters
- Vorschlagsrecht Qualifikationsänderungen

7 Leitung der Observation Kleinfeld

7.1 Leiter Ressort Kleinfeld (SKRK)



Norbert Hügli

Mail norbert.huegeli@swissunihockey.ch

Mobile 077 439 06 50

- Verantwortlicher für den Bereich Kleinfeld mit den verschiedenen Kommissionen

7.2 Einsatzleiter Observation Kleinfeld Advanced



Werner Bögli

Mail werner.boegli@swissunihockey.ch

Mobile 078 853 15 49

- Betreut und leitet die Observer vom OK1

7.3 Koordinator Observation Kleinfeld (KOKF)



Andreas Müller

Mail andreas.mueller@swissunihockey.ch

Mobile 076 412 72 51

- Bindeglied zwischen dem Leiter Kleinfeld und den Leitern Observation Kleinfeld
- Zuständig für die Auswertung der Observationsbögen
- Legt Strategien zwischen dem Leiter Kleinfeld und anderen Funktionären fest
- Zuständig für die Qualitätssicherung Observation Kleinfeld

7.4 Einsatzleiter Observation Kleinfeld - LOKF

7.4.1 Einsatzleiter Observation Kleinfeld Westschweiz



Marc Wicht

Mail marc.wicht@swissunihockey.ch
Mobile 076 740 06 19

7.4.2 Einsatzleiter Observation Kleinfeld Nordwestschweiz



Nils Hauer

Mail nils.hauer@swissunihockey.ch
Mobile 079 631 82 72

7.4.3 Einsatzleiter Observation Kleinfeld Ostschweiz / Tessin



Andreas Müller

Mail andreas.mueller@swissunihockey.ch
Mobile 076 412 72 51

7.4.4 Einsatzleiter Observation Kleinfeld Zentralschweiz



Angela Hauer

Mail angi.hauer@swissunihockey.ch
Mobile 079 381 91 12

7.5 Aufgaben und Kompetenzen der Einsatzleiter KF (LOKF)

- Der LOKF ist für die Führung und Leitung der Observation Kleinfeld in seiner Region verantwortlich
- Einteilung der Observereinsätze in seiner Region unter Berücksichtigung der Vorgaben des Koordinators Observation
- Aufbietung seiner Observer
- Versenden der aktuellsten Observationsbögen und Weisungen an seine Observer
- Auswertung der eingegangenen Observationsbögen
- Kontrolle und Ablage der Observationsbögen auf dem Server
- Kontrolle der Anzahl Einsätze seiner Observer
- Prüfung der Spesenblätter seiner Observer
- Meldung besonderer Vorkommnisse an den Koordinator Observation
- Beantwortung sämtlicher Mails innert 48 Stunden
- Erarbeitung der Vorschläge für eine Qualifikationsänderung der Schiedsrichter in seiner Region
- Rekrutierung neuer Observer
- Motivieren seiner Observer

Die LOKF's haben folgende Kompetenzen:

- Weisungsbefugt gegenüber ihren Observern
- Gezielte Observation eines Schiedsrichters
- Vorschlagsrecht Qualifikationsänderungen

8 Aufgebotsablauf

8.1 Observation Grossfeld

	MÄRZ 13 Fr.	MÄRZ 14 Sa.	MÄRZ 15 So.	MÄRZ 20 Fr.
	✓ 7	10	✓ 10	✓ 5
Adrian Kretz	✓	✓	✓	
Gaby Jüni	✓		✓	✓
Daniel Bösch			✓	
Joel Diggelmann		✓	✓	
Thomas Ziegler			✓	
Patrick Reimann				
düggu		✓	✓	
Christoph Dütsch	✓	✓	✓	✓
Manuel Kilchen...		✓		
Paul Walter	✓	✓	✓	✓
Frank Leuenber...				

Abbildung 3: Änderung Doodle

- Die Einsatzplanung für die Observer wird über eine Doodle-Umfrage gemacht
- Der Link zum Doodle wird zu Beginn der Saison von den Einsatzleitern an die Observer gesendet
- Bei Änderungen soll diese beim jeweiligen Observer und kein 2. Eintrag vom Observer gemacht werden (bei Fragen hierzu bitte an Teamleitung oder Einsatzleiter wenden)
- Für Änderungen Observer anwählen, dann über das «Bleistiftsymbol» die Änderungen eintragen und abspeichern

Qualifikation:

- Doodle-Umfrage bis am Mittwoch 12 Uhr aktualisieren (10 Tage vorher)
- Aufgebot folgt in der Regel bis am Samstag per Mail (1 Woche vor dem Einsatzwochenende)
- Wenn jemand kein Mail erhält (Aufgebot), dann bitte umgehend den jeweiligen Einsatzleiter (Leuenberger / Reimann) kontaktieren
- Bitte Mails auch am Freitag vor der Runde bis um 17 Uhr nochmals kontrollieren, damit Aufgebots-Änderungen nicht verpasst werden
- Änderungen am Samstag und Sonntag werden dem jeweiligen Observer via SMS/WhatsApp oder direkt per Telefon übermittelt

Playoffs:

- Das SR-Aufgebot wird am Montag vor der Runde erstellt
- Es gibt wieder einen prov. Einsatzplan in der WhatsApp Gruppe. «Top Secret» behandeln bis der definitive Einsatzplan versendet wurde
- Das Observationsaufgebot wird am Dienstag (spätestens Mittwoch) versendet
- Nach dem Spiel ist per WhatsApp eine Rückmeldung zum Spiel (Resultat / SR-Leistung) an die Teamleitung Observation Tel. 079 550 90 65 Adrian Kretz abzusetzen
- Meldet euch erst ab Donnerstag bei den SR Paaren (1-2 Tage vor dem Spiel)

8.2 Observation Kleinfeld

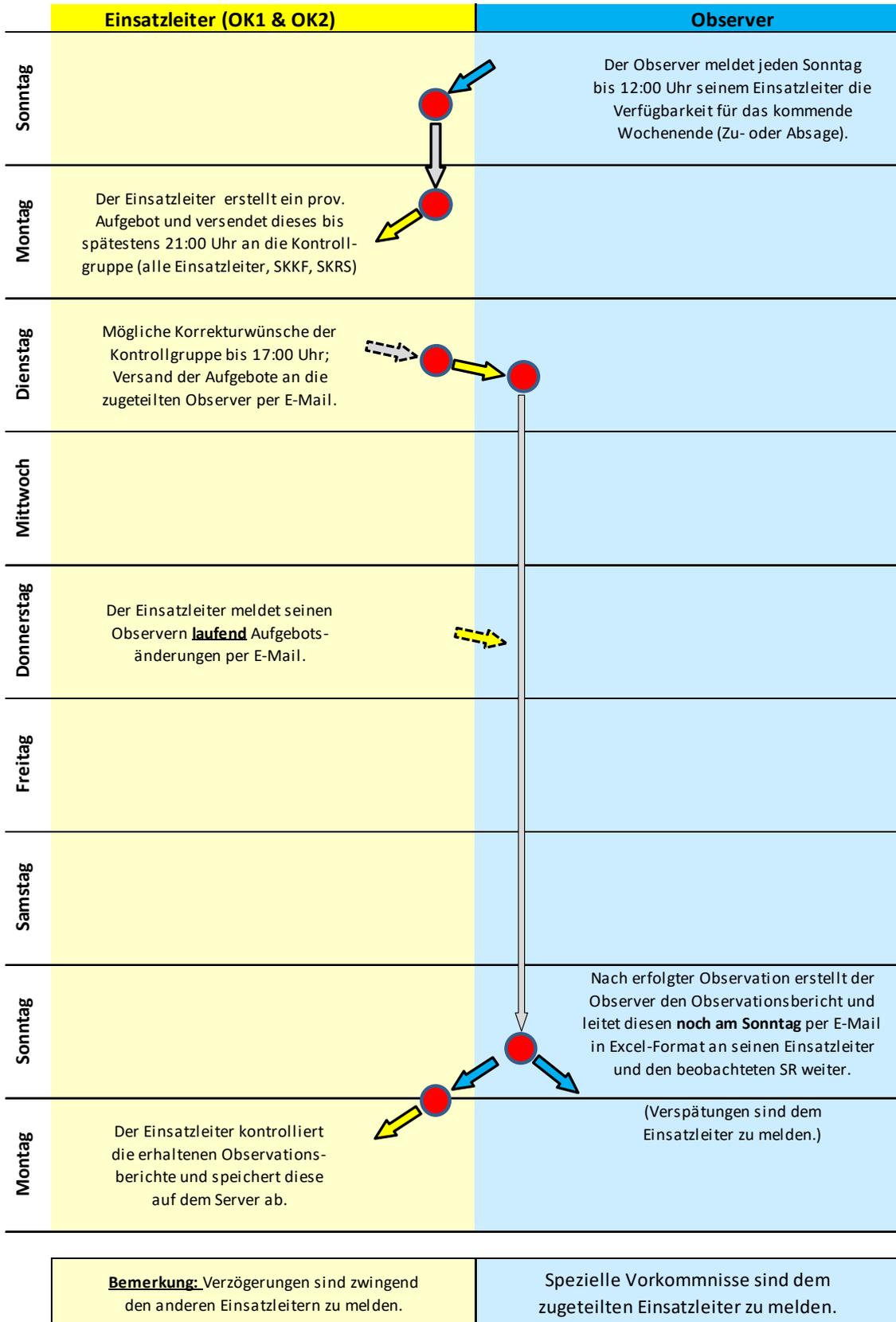
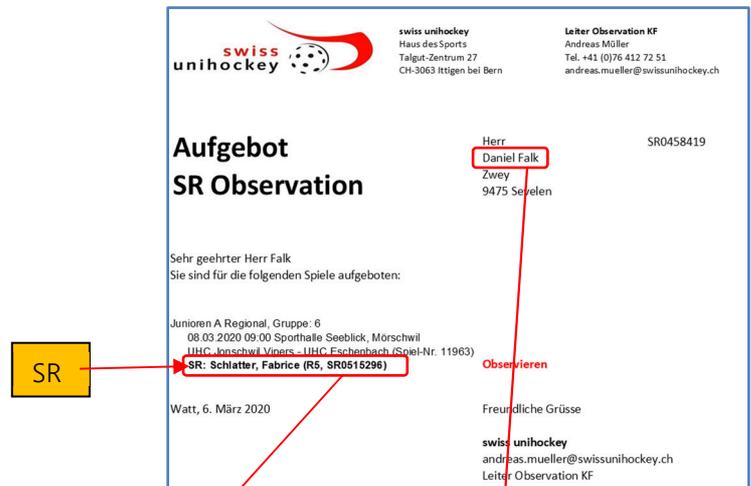


Abbildung 4: Aufgebotsablauf Observation Kleinfeld

8.3 Observationsauftrag und Vorbereitung der Observation KF

Der LOKF übermittelt am Dienstag seinen zugeteilten Observern per E-Mail das Aufgebot für das kommende Wochenende.

Als Beispiel dazu das nebenstehende Aufgebot.



Als Vorbereitung überträgt der Observer seinen Namen und die SR-Nr. des zu beobachtenden SRs in einen leeren Observationsbogen.

Als Vorbereitung können die Felder > Liga / Typ / Halle / Datum / Zeit / Spiel < aus dem Aufgebot übernommen und im Observationsbogen eingesetzt werden.

Der vorbereitete Observationsbogen sollte anschliessend gemäss den Vorgaben abgespeichert werden, so dass nach der Observation der Bogen nur noch zu ergänzen ist.

Es empfiehlt sich, das vorbereitete Formular als Arbeitsvorlage auszudrucken und an die Observation mitzunehmen. Dies erleichtert nicht nur die Beobachtung, sondern auch das Ausfüllen des Observationsbogens nach der Observation am heimischen Computer.

9 Grundsätze der Observation – „Kodex“

9.1 Vorbereitung

Wie die SR hat sich auch der Observer auf seinen Einsatz vorzubereiten. Dazu gehören:

- Vorbereiten der Unterlagen
- Orientierung über den Spielort
- Planung der Anreise

Observation Ankündigung bei Schiedsrichter (nur Grossfeld)

- Die SR sollen immer kontaktiert werden (z.B. bezüglich Planung der An- und Rückreise-SR etc.)
- Es wird von den SR Paaren gewünscht, dass sich die Observer mindestens einen Tag vor den Spielen anmelden (immer das offizielle Aufgebot abwarten, welches per Mail an euch gesendet wird)
- Daran denken, dass euch nicht alle SR-Paare kennen !

9.2 Vor dem Spiel (in der Spielhalle)

- Spätestens 60 Minuten vor dem Spiel in der Sporthalle anwesend sein
- Begrüssung und Vorstellung bei den Schiedsrichtern
- Erläuterung der Anwesenheit und des Auftrages
- Unterstützung vor dem Spiel bei Fragen
- Siehe auch «Checkliste Ablauf Observation» (Punkt 9.6)
- Neutrales Verhalten gegenüber Funktionären und Vereinen

Es ist wichtig, dass der Observer in der Halle einen für seine Aufgabe geeigneten Beobachtungsort aussucht. Nur so kann der Observer seine Aufgabe in Ruhe und mit der nötigen Konzentration erledigen.

9.3 Während dem Spiel

- Auf Wunsch der Schiedsrichter sind Pauseninputs möglich (Achtung auf Beeinflussung!)
- Alkohol- und Tabakkonsum ist verboten
- Aktivitäten mit dem mobilen Telefon für kurze Videos oder Fotos ist mit Vorankündigung bei den Schiedsrichtern erlaubt. Allerdings nur für Auftrittskompetenz und schiedsrichterbezogene Aktionen und nicht für Kritik an Entscheidungen.

Während des Spiels werden Notizen gemacht. Es wird empfohlen, dies nur während den Spielunterbrüchen Notizen zu tun, damit man sich in der übrigen Zeit auf das Spiel und den SR konzentrieren kann.

9.4 Nach dem Spiel

Um die Observation mit den / dem beobachteten SR in Ruhe und ungestört besprechen zu können, ist ein neutraler Ort auszuwählen.

- Grundsätzlich führt nur der Observer das Gespräch mit den SR durch, die das Spiel geleitet haben, weitere Personen sind nur mit Einverständnis der SR erlaubt
- Der Observer soll den Schiedsrichtern ein konstruktives und ehrliches Feedback abgeben.
- Positive und negative Punkte (positiv formuliert) sind zu erwähnen.
- Der Observer bietet den Schiedsrichtern immer Lösungsvorschläge an.
- Der Observer sollte nach Möglichkeit den Schiedsrichtern auch Tipps mit auf den Weg geben.
- Das Gespräch sollte ein Dialog sein, bei dem der Observer den Lead hat.

Beim Observationsgespräch sind die unter Kapitel 12 aufgeführten Punkte zu beachten.

<p>Wichtig: Anlässlich des Observationsgespräches ist beim SR unbedingt abzuklären, ob die Mailadresse gemäss dem Observationsbogen noch gültig ist. Da die Mailadresse beim Zusenden des Berichtes an den SR benötigt wird, kann durch diese Kontrolle ein unnötiger Administrativaufwand vermieden werden.</p>

9.5 Zu Hause

- Der Observationsbogen muss sauber und korrekt ausgefüllt sein, er ist die Visitenkarte des Observers.
- Der Observationsbogen muss mit dem im Observationsgespräch besprochenen Punkten identisch sein.
- Der ausgefüllte Observationsbogen ist gemäss den Vorgaben abzuspeichern und an die anbietende Stelle und die beobachteten SR zu senden.

9.6 Checkliste Ablauf Observation

GF	Observation Ankündigung bei Schiedsrichter (nur Grossfeld)	
1	Vorbereitete Unterlagen mitnehmen	
2	1 Stunde vorher in der Halle (Kontrolle des SR + Mannschaften)	
3	Gepflegtes Erscheinungsbild	
4	Versuchen das Gespräch mit den SR auf einer guten Basis zu führen	
5	Platz am Spielfeldrand suchen (optimale Sicht auf das Spiel)	
6	Observation nach den Anforderungen / Qualifikation der Schiedsrichter erledigen	
7	In der Pause Schiedsrichter positiv unterstützen und bestärken	
8	Am Spielende die Schiedsrichter (wenn nötig) schützen und unterstützen	

Abbildung 5: Checkliste Ablauf Observation

10 Der/die swiss unihockey Schiedsrichter/in

In den letzten drei Jahren ist in verschiedenen Gefässen das Bild eines/einer «idealen swiss unihockey Schiedsrichters/Schiedsrichterin» zusammengetragen worden.

Initial wurde im Rahmen des Nationalkurses für SpitzenschiedsrichterInnen 2017 in Nottwil in verschiedenen Gruppenarbeiten eine erste wichtige Auswahl getroffen.

Im gleichzeitig stattfindenden Austausch der Spitzentrainer wurden ebenfalls die wichtigsten Anforderungen für Unihockey-Schiedsrichter zusammengetragen und entsprechend priorisiert.

Das erste Ideal-Bild wurde nach Gebrauch in verschiedenen Schiedsrichterkursen auf unterschiedlichem Niveau später im Rahmen eines Workshops während des Instruktor-Kurses der Ausbildungssaison 2019-2020 überprüft und ergänzt.

Im Zuge der Erarbeitung eines swiss unihockey Observer-Bildes wurde das Schiedsrichter-Bild im Frühjahr 2020 ein letztes Mal überarbeitet und die vielen gesammelten Anforderungen und Attribute wurden so weit wie möglich den drei Kategorien «Persönlichkeit», «Toolbox» und «Rolle-Funktion» zugeordnet.

Das Schiedsrichter-Idealbild von 2020 ist nicht endgültig und abschliessend. Einerseits fehlt weitestgehend eine Hierarchie oder Priorisierung der vielen Attribute oder Anforderungen. Andererseits mag die Sammlung trotz breiter Abstützung immer noch nicht abschliessend sein.

Nicht zuletzt aus diesen Gründen soll das Bild dynamisch bleiben. Es soll stets überprüft und neue Inputs oder Ideen dazu sollen gesammelt und bei Bedarf ergänzt werden.

Trotzdem ist es vorläufig ein wichtiger Pfeiler und Wegweiser für alle Aus- und Weiterbildungsangebote von swiss unihockey im Bereich der Schiedsrichterausbildung. Das Bild soll natürlich eine gewisse Identifikation stiften und eine einigermaßen einheitliche Entwicklung in die vorgegebene Richtung ermöglichen.

Indem in der Ausbildung der Observation ebenfalls mit einem Idealbild mit den gleichen Kategorien gearbeitet wird, soll die Zusammenarbeit und gemeinsame Weiterentwicklung im Sinne des Sportes zusätzlich gewährleistet sein.



der/die swiss unihockey Schiedsrichter/in



sucht Herausforderung natürlich
ehrlich empathisch
nahbar
Persönlichkeit respektvoll

locker bodenständig mutig
kritikfähig positiv
selbstsicher freudig

humorvoll
authentisch ruhig kommunikativ
demütig

motiviert wortgewandt selbstkritisch
gutes Gespür verlässlich

Tool-Box
gutes Spielverständnis fit
pro aktiv gut vorbereitet schaut gut aus
fachkompeten kann gut "verkaufen"
gute Regelkenntnisse

linientreu
konsequent neutral
unauffällig

leiten statt richten
fair liebt den Sport

Rolle-Funktion

Teampayer dienstleitend
Zusammenarbeit

Abbildung 6: Der/die swiss unihockey Schiedsrichter/in

10.1 Erwartungen der Observation an die Schiedsrichter

Im Zuge einer erweiterten Zusammenarbeit von Klein- und Grossfeld im Bereich der Observation wurde wie bereits erwähnt ein gemeinsames Observer-Idealbild geschaffen.

„Dank offenen und weitsichtigen Funktionären (insbesondere den Verantwortlichen der Observation Kleinfeld und Observation Grossfeld) und deren grossen Schaffenskraft, ist innerhalb eines Jahres eine gemeinsame Ausbildung Kleinfeld-Grossfeld auf der Breite-Stufe mit allen wichtigen Dokumenten und Ausbildungsunterlagen geschaffen worden.“ (Zitat Thomas Erhard Leiter Ressort Grossfeld).

Bereits in der ersten gemeinsamen Ausbildungssaison werden also alle Observer auf dem Gross- und Kleinfeld auf ein ausführliches und einheitliches Dokument zurückgreifen können.

Die Krönung der ausgebauten Zusammenarbeit und die Perle der Dokumentation bildet der neue gemeinsame, und auf allen Stufen einheitliche, Observationsbogen.

Eine schnelle Umsetzung und eine Zusammenführung der ausführlichen und bestehenden Unterlagen ist herausfordernd. „Nur Dank visionärem Blick und grosser Kompromissbereitschaft war eine schnelle und einheitliche Umsetzung überhaupt möglich.“ (Zitat Thomas Erhard Leiter Ressort Grossfeld).

Es versteht sich von selbst, dass in einem solche Prozess auch das Eine oder Andere auf der Strecke geblieben ist und dass die neu geschaffenen Unterlagen zum Teil noch korrigiert oder ergänzt werden müssen.

Damit dies insbesondere während der ersten gemeinsamen Ausbildungssaison laufend und unkompliziert passieren kann, haben wir eine einfache online Umfrage eingerichtet:

Link 1 Feedback Observationsdokumente
<https://forms.gle/zZpW4moXKQ6hgJtr6>

Alle Involvierten sind aufgefordert, laufend Inputs, Ideen, Korrekturvorschläge, usw. zu den neuen Observationsthemen (Observerbooklet, neuer Observationsbogen, Anleitung, Erwartungen an einen Schiedsrichter, Observerbild, Schiedsrichterbild, usw.) einzureichen.

Wir sind zuversichtlich, dass die aktuell schon ausführlichen und fundierten Unterlagen weiter verbessert und weiterentwickelt werden können.

	Neu R7	G5 R6	G4 R5	G3 R4	G2 R3	G1 R2/1
Persönlichkeit						
Echt, ehrlich, natürlich, positiv						
Respektvoll, empathisch, demütig						
Motiviert, freudig						
Nahbar, kommunikativ, kritikfähig						
"Standfest", bodenständig						
Nicht beeinflussbar, selbstsicher, mutig						
Ruhig, locker						
Tool-Box						
Zeitmanagement / gut vorbereitet (z.B. Meeting)						
Auftreten, gepflegtes Erscheinungsbild						
Pro-aktiv (verhindern statt suchen)						
Spielverständnis						
Sportliche, athletischer Wirkung						
Rolle-Funktion						
Neutral/objektiv/fair, gleicher Massstab						
Verlässlich (vereins- und verbandsloyal)						
"DienstleisterIn", liebt den Sport						
"Leiten statt richten"						
Teamplayer (mit Observer, Spielteilnehmer, Partner, usw.)						
Unauffällig						

Abbildung 7: Erwartungen der Observation an die Schiedsrichter

		Neu	G5	G4	G3	G2	G1
		R7	R6	R5	R4	R3	R2/1
Vor dem Spiel							
Korrektes Auftreten	Dress korrekt, gem. Weisung SR-Reglement Arbeit mit Organisator, Spiel-Sekr., Meeting						
Vorbereitung	Zielsetzung, Gameplan, Vorsatz						
Spielfeldkontrolle							
Administrative Arbeiten	gem. Merkblatt SR erledigen						
Memorandum kontrollieren	"Einsetzbarkeit" überprüfen						
Während dem Spiel							
Gebraucht Pfeife							
Pfeifensprache differenziert	z.B. Lautstärke						
Optische Wirkung	wirkungsvolle, kontrollierte Mimik / Gestik						
Positionierung	stört nicht den Spielfluss, die Auslösung steht im Feld						
Spielverständnis	das Spiel wird sehr gut gelesen						
	das Spiel wird gut gelesen						
	grundlegend vorhanden						
Auftreten	souverän, ohne überheblich zu wirken						
	solide, bemüht den Lead zu haben						
Spieleitung (Gamemanagement)	klare Vorstellungen, konsequent agieren im Spiel						
	grundlegend vorhanden						
	dem Spiel voraus						
Stellungsspiel	hinters Tor / mehrh. dem Spiel voraus						
	mit Spiel mitgehen / Distanz nicht zu gross						
	klar und gezielt eingesetzt						
Zeichengebung	erfolgt ruhig						
	Reihenfolge (z.B. Richtung vor Vergehen)						
	Headset wird optimal eingesetzt						
Kommunikation	proaktiv, zur Vermeidung der Strafen						
	pro aktiv einsetzen						
	einbezug Captain, Bank, Trainer erkennbar						
Vorteilshandhabung	Vorteil soll nicht zum Nachteil werden						
	ansagen und anzeigen						
	nach Möglichkeit umsetzen						
Vergehen erkennen	Teamtaktische Vergehen erkennen und sanktionieren						
	Automatismen erlernen						
	Reaktionsschnelle Entscheide						
Verkaufstechnik	Entscheide souverän verkaufen (wortgewandt)						
	Entscheide gut verkaufen						
	Entscheide verkaufen						
	treffen Entscheide						
Handhabung Hotspots	Slotmanagement und Situation in Bandennähe						
Keine regeltechnische Fehler	ohne Einfluss auf das Spiel						
	mit Einfluss auf das Spiel						
Vorsatz SR	überprüfen						
Saisonziele							
Nach dem Spiel							
Spielbericht korrekt abgeschlossen							
Nachbearbeitung	gute Selbstreflektion						
	können Feedbacks annehmen						
Vorsatz nächstes Spiel	SMART						
	kann formuliert werden						
Besondere Vorkommnisse	Meldung an TL						

10.2 Welche Schiedsrichter werden in welcher Stufe/Liga eingesetzt

G1	G2	G3	G4	G5
NLA Damen	1. Liga Herren	2. Liga Herren	1. Liga Damen	2. Liga Damen
NLA Herren	U18A Junioren	NLB Damen	3. Liga Herren	JU14/JiU17 PM
NLB Herren	U21A Juniorinnen	U16A Junioren	4. Liga Herren	U16C Junioren
U21A Junioren		U21B Junioren	JU14/JiU17 VM	U18C Junioren
			U16B Junioren	U21B Juniorinnen
			U18B Junioren	U21D Junioren
			U21C Junioren	
R1	R2	R3	R4	
Männer Aktive KF 1. Liga	Männer Aktive KF 2. Liga	Männer Aktive KF 3. Liga	Frauen Aktive KF 2. Liga	
Frauen Aktive KF 1. Liga		Männer Aktive KF 4. Liga	Männer Aktive KF 4. Liga	
			Männer Aktive KF 5. Liga	
R5	R6	R7	keine	
Junioren A Regional	Junioren B Regional	Junioren C Regional	Junioren D Regional	
Frauen Aktive KF 3. Liga	Juniorinnen A Regional	Juniorinnen C Regional	Junioren E Regional	
Männer Aktive KF 5. Liga	Juniorinnen B Regional			

Tabelle 2: Welche Schiedsrichter werden in welcher Stufe/Liga eingesetzt

11 Der Observationsbogen

Auch in diesem Bereich sind wir an euren Rückmeldungen interessiert. Meldet uns mögliche Schwierigkeiten oder weitere wichtige Tipps aus eurer Erfahrung! Umfrage online:

<https://forms.gle/zZpW4moXKQ6hgJtr6>

11.1 Allgemein

- Für sämtliche Stufen (Gross- und Kleinfeld) gleiches Dokument
- Für sämtliche Spiele (Qualifikation bis Superfinal) gleiches Dokument
- Bedienungsfreundlich

Der Observationsbogen ist die Visitenkarte jedes Observers. Daher soll man den Observationsbogen korrekt ausfüllen und am Ende noch ein zweites Mal durchlesen !



The form is titled "Observationsbogen" and includes the following sections:

- Header:** Swiss Unihockey logo, language selection (Deutsch), and Observer name field.
- Qualifikation des Spiels:** G1
- Player Information:** SR 1 and SR 2 fields with dropdown arrows.
- Match Details:** Liga, Spieltyp, Halle, Datum / Zeit, and Spiel (Score) fields.
- Observation Areas:**
 - keep doing (beibe halten): Large empty text area.
 - start doing (beginnen): Large empty text area.
 - Fazit: Large empty text area.
- Summary:**
 - Bewertung: Erwartungen erfüllt
 - Ergänzungen: Vorsatz für das nächste Spiel (von SR):
- Footer:**
 - Dieser Observerbogen stellt eine Momentaufnahme der Schiedsrichterleistung bezogen auf das von Dir geleitete Spiel dar.
 - Bei Fragen, Unklarheiten oder Rückmeldungen zur Observation oder zum Observationsbogen steht euch die Teamleitung Observation (tl-obs-gf@swissunihockey.ch) jederzeit gerne zur Verfügung.

Abbildung 8: Observationsbogen

11.2 Sprachen

Der Observationsbogen und die Anleitung dazu stehen in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch zur Verfügung (wird die Sprache geändert, so wird das Formular automatisch angepasst).



11.3 Qualifikation des Spiels

Bei Dropdownfeld 'Qualifikation des Spiels' ist die Stufe des Spiels bzw. der Liga gemeint und nicht die Qualifikation der Schiedsrichter. Bezüglich Stufe des Spiels kann die Tabelle unter Kapitel 10.2 zur Hilfe genommen werden. Diese Tabelle ist auch in der Anleitung zum Observationsbogen enthalten.

Als Beispiel: für Cupspiele ist das höher qualifizierte Team massgebend für die Auswahl der Qualifikation.

Qualifikation des Spiels: G1

11.4 Stufe/Liga

Ebenfalls als Dropdownfeld formatiert ist die Liga.

Liga: Frauen Aktive GF NLB

11.5 Spieltyp

Ein weiteres Dropdownfeld beinhaltet die Auflistung der Spieltypen (z.B. Qualifikation, Freundschaft, Cup etc.). Diese Liste kann und wird stetig ergänzt.

Typ: Playoff Viertelfinal

11.6 keep doing

keep doing (beibehalten):

In diesem Feld soll alles, was die Schiedsrichter gut machen, aufgeführt werden. Es soll genau begründet und erklärt werden, warum diese Punkte beizubehalten sind. Auf dem Grossfeld sind sowohl individuelle wie auch paarbezogene Punkte gefragt.

11.7 start doing

start doing (beginnen):

In diesem Feld soll alles, was neu, anders oder zusätzlich gemacht werden soll, aufgeführt werden. Negative Punkte sollen positiv formuliert werden: Statt "...unklare und unsichere Zeichensprache" z.B. "fangt an, Zeichen klar und deutlich zu machen". Hier ist Präzision gefragt: Die Punkte, die verbessert werden müssen, sollen so genau wie möglich benannt werden, damit die Schiedsrichter vom Bogen profitieren können.

11.8 Fazit

Fazit:

Hier soll das Gesamtbild der Schiedsrichterleistung in Zusammenhang mit diesem Spiel beschrieben werden. Stärken und neu zu erlernende oder zu verbessernde Punkte sollen noch einmal aufgezeigt werden.

Weiter können Aussagen zum Potenzial der Schiedsrichter getätigt werden: Es geht dabei um die Einschätzung, ob sich die Schiedsrichter noch weiterentwickeln können oder nicht. Diese Aussage kann generell oder auf spezifische Punkte bezogen sein. Auf dem Grossfeld ist auch hier wieder eine Aussage zum Paar oder zum Einzelschiedsrichter möglich.

Auch eine kurze Charakterisierung des Spiels ist möglich: War das Spiel im Vergleich zu einem Durchschnittsspiel dieser Liga einfach oder schwer? Warum war dies so? Wie sind die Schiedsrichter mit dem gegebenen Spielcharakter umgegangen? Auch hier ist wieder eine konkrete Aussage wichtig. Zwei Dinge sind zu beachten: Ein Spiel kann auch dank einer guten Schiedsrichterleistung einfach wirken. Daneben macht eine Spielbeschreibung nur dann Sinn, wenn sie einen Einfluss auf die Bewertung der Schiedsrichter hat.

11.9 Bewertung

Bewertung:

Erwartungen erfüllt

Es soll durch den Observer beurteilt werden, ob der Schiedsrichter/ das Paar die Erwartungen an die jeweilige Stufe erfüllt, übertrifft oder unter ihnen bleibt. Auch ein "Nicht-Erscheinen" muss hier vermerkt werden. Diese einfache Bewertung ersetzt alle bisherigen Noten, Prädikate und Angaben zum Potenzial.

11.10 Ergänzung

Ergänzungen:

Ergänzungen zum Fazit und/oder zum Observationsgespräch. Dies kann unter Umständen auch Themen beinhalten, die nicht auf jeder Stufe gleich sind (z.B. HotSpot Szenen für die Stufe G1). Matchstrafen müssen in diesem Feld klar beschrieben werden. Dabei dürfen folgende Angaben nicht fehlen: Welche Matchstrafe wurde vergeben? Was war der Grund für die Matchstrafe? Wird ein regeltechnischer Fehler gemacht, ist dieser ebenfalls hier zu beschreiben und entsprechend seiner Wirkung auf das Spiel in der Gesamtbeurteilung zu berücksichtigen. Unabhängig des Einflusses des regeltechnischen Fehlers auf das Spiel, kann die Bewertung nicht mehr "übertrifft Erwartungen" sein. Ziel soll es sein, dass möglichst keine regeltechnischen Fehler vorkommen.

11.11 Vorsatz für das nächste Spiel

Vorsatz für das nächste Spiel (von SR):

Die Schiedsrichter definieren nach der Observation minimal einen klaren Vorsatz für das nächste Spiel. Dieser wird in diesem Feld durch den Observer festgehalten. "Weniger ist mehr" - wenn im nächsten Spiel bereits nur ein kleines Detail besser gemacht wird, ist dies ein Fortschritt!

11.12 Regeltechnische Fehler

Wird ein regeltechnischer Fehler gemacht, ist dieser im Observationsbogen zu umschreiben/dokumentieren und entsprechend seiner Wirkung auf das Spiel in der Gesamtbeurteilung zu berücksichtigen.

11.13 Rückmeldungen zur Observation

Bei Fragen, Unklarheiten oder Rückmeldungen zur Observation oder zum Observationsbogen steht euch die Teamleitung Observation (tl-obs-gf@swissunihockey.ch) jederzeit gerne zur Verfügung.

Kommt es bei einer Observation zu unterschiedlichen Meinungen, soll sich der Schiedsrichter an seine Teamleitung wenden, oder die Teamleitung Observation per Mail kontaktieren. Die Ressort Leitung muss dabei in Cc genommen werden.

Spielbeobachtungstheorie:

E
C
H
O

influss auf Spielsituation

chronologischer Ablauf

Merkmale, Intensität und Absicht der Aktion

alle Aspekte des Vergehens berücksichtigen

12 Merkmale Observationsgespräch

Auch in diesem Bereich sind wir an euren Rückmeldungen interessiert. Meldet uns mögliche Schwierigkeiten oder weitere wichtige Tipps aus eurer Erfahrung! Umfrage online:

<https://forms.gle/zZpW4moXKQ6hgJtr6>

12.1 Vor dem Spiel: Das Observationsgespräch planen

Bei der Begrüssung ist zu klären, was die Schiedsrichter aus dieser Observation mitnehmen oder was sie erreichen wollen.

Die Abläufe der Observation, des Observationsgespräches etc. sollen noch vor dem Spiel besprochen und geplant werden.

12.2 Nach dem Spiel: Drei Schritte zurücktreten

Observieren nimmt den ganzen Menschen in Anspruch – für die Nachbesprechung sollte man deshalb eine gewisse Distanz zum Geschehen gewinnen. Allenfalls lohnt es sich, zwischen Spielende und Gespräch eine kurze Besinnungspause einzulegen und umzuschalten von „Handeln / Praxis“ auf „Nachdenken / Theorie“.

12.3 Objektives und Subjektives

Genauere Beobachtungen zu Verhalten und Entscheidungen der Schiedsrichter oder wörtliche Zitate (festgehalten mittels präziser Notizen, oder auch mal mit Video) dienen als relativ objektive „Datenbasis“ und Grundlage für die Besprechung. Sie werden ergänzt durch den persönlichen Kommentar aus dem subjektiven Wissen des Observers, aus der „subjektiven Theorie“ und Alltagserfahrung als erfahrener Schiedsrichter. Je genauer, authentischer und bewusster, desto ehrlicher und „wahrer“!

12.4 Beurteilen und Lernen unterscheiden

Beurteilen und das Lernen daraus sind nicht dasselbe und qualitativ sehr unterschiedlich. Einerseits soll zur Sprache kommen, was in diesem Spiel als „gut“ oder „nicht gut“ beurteilt werden kann und weshalb. Das schafft Klarheit. Auch Anregungen und Hinweise, wie man es anders oder besser machen könnte, sind wichtig und gehören dazu, zum Beispiel „Tipps“ aus der Schiedsrichter-Alltags-Erfahrung. Andererseits führt bei den Schiedsrichtern erst die EIGENE genauere, vertiefende Betrachtung, die Analyse und Reflexion, das Nachdenken über das „Wie und Warum“ zu einem verstehenden Lernen, zu bleibenden Einsichten und nachhaltigen Erkenntnissen.

12.5 Zusammenfassen und Verdichten

Hier geht es darum zu fragen, was wichtig und wesentlich ist, welches die Kernaussagen und die zentralen Einsichten sind. Dazu gehören Elemente aus den Gesprächen: Gedanken, Fragen und Antworten, Anregungen und Überlegungen, Beispiele und Erläuterungen. Das „Destillat“ aus dem Observationsgespräch enthält nicht nur „Rezepte“ und direkt umsetzbare Verhaltensweisen, sondern auch überdauerndes, neu entstandenes Wissen zur Spielleitung als Schiedsrichterpersönlichkeit.

12.6 Vereinbarungen treffen

Es wird vereinbart, was für die kommenden Spiele beachtet werden soll. Die Vereinbarungen werden stichwortartig festgehalten und in die Auftragserteilung (Observationsbogen) aufgenommen.

12.7 Das Gespräch über das Gespräch

Hier wird das Gespräch selbst zum Thema. Alle Beteiligten äussern ihre Eindrücke und Gefühle und gehen auch auf ihre Rolle ein.

13 Observationsgespräch

Auch in diesem Bereich sind wir an euren Rückmeldungen interessiert. Meldet uns mögliche Schwierigkeiten oder weitere wichtige Tipps aus eurer Erfahrung! Umfrage online:

<https://forms.gle/zZpW4moXKQ6hgJtr6>

13.1 Struktur Observationsgespräch

- Begrüssung
- Einleitung in das Spiel
- Wort an die Schiedsrichter geben. Wie haben sie das Spiel erlebt? Was wurde aus ihrer Sicht gut gemacht? Welche Punkte könnten besser gelöst werden?
- Nachfragen des Observers bei unklaren Situationen, wie haben es die Schiedsrichter gesehen?
- Rückmeldung an die Schiedsrichter (Analyse), Feedbackregeln beachten (ICH Botschaften)
- Lösungsansätze aufzeigen
- Bewertungen kommunizieren
- Zusammenfassung machen lassen, was nehmen die Schiedsrichter mit?
- Fragen beantworten

Man muss Menschen mögen! Die Motivation des Observers ist entscheidend!

13.2 Feedbackregeln

Für den/die Feedbackgeber/in

- im eigenen Namen sprechen – ICH Botschaften
- Konkret und positiv formulieren
- Nicht bewerten/beurteilen
- Wirkung von Verhalten beschreiben
- Wertschätzend und konstruktiv rückmelden

Für den/die Feedbackempfänger/in

- Zuhören und aufnehmen und das nicht Zutreffende ziehen lassen
- Sich das Nützliche heraussuchen
- Die anderen Rückmeldungen zur Kenntnis nehmen und ziehen lassen
- Sich nicht erklären

13.3 Checkliste Observationsgespräch

1	Die SR sollen entscheiden wo sie das Gespräch möchten
2	Überlegen was ICH den Schiedsrichtern auf den Weg mitgeben möchte
3	Ein Gespräch sollte nicht länger als 20 Minuten (Richtzeit) dauern, wenn es länger dauert, sollten beide Seiten einverstanden sein
4	Die SR sollen zuerst nach ihrem Befinden während und nach dem Spiel befragt werden
5	Das Gespräch unbedingt mit einem positiven Punkt beginnen
6	Wenn möglich positive und negative Punkte (positiv formuliert)
7	Die wichtigsten Fakten auf den Weg mitgeben (die SR nicht mit zu vielen Fakten überfordern)
8	Mit Beispielen aus dem Spiel arbeiten
9	Mit Zeichnungen arbeiten
10	Die Schiedsrichter anspornen (Qualiänderung)
11	Den Schiedsrichtern die Möglichkeit für Rückfragen geben
12	Die Teamleitungen und swiss unihockey (SKRS) stehen jederzeit für Hilfestellungen und Fragen von Seiten der Schiedsrichter zur Verfügung.
13	Fragen die nicht vor Ort geklärt werden können, werden abgeklärt und den Schiedsrichtern danach via Mail oder Telefon beantwortet
14	E-Mail-Adresse der Schiedsrichter unbedingt kontrollieren (Zustellung Bogen, etc.)

Abbildung 9: Checkliste Observationsgespräch

14 Abspeichern des Observationsbogens

14.1 Kürzel der Observer

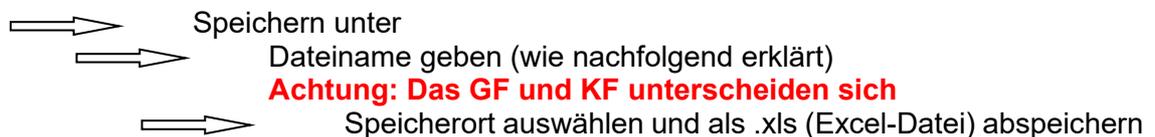
Jedem Observer wird ein Kürzel, bestehend aus zwei oder drei Kleinbuchstaben, zugeteilt. Das Kürzel wird aus dem Vor- und Nachnamen gebildet und vom Verband vergeben.

Das Kürzel dient vor allem als Bestandteil der Namensgebung beim Abspeichern des Observationsbogens und zeigt bereits im Dokumententitel, wer die Observation gemacht hat.

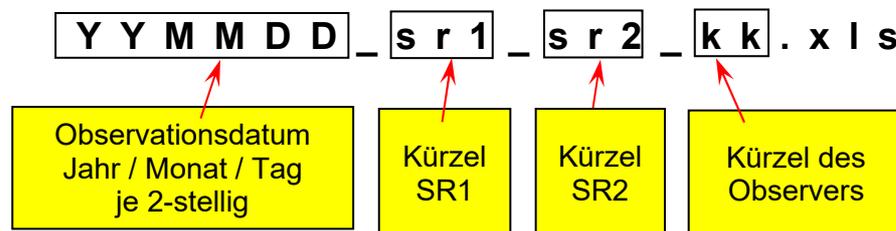
Die zugeteilten Kürzel sind im Kapitel **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** («Kaderliste Observation GF / KF») aufgeführt.

14.2 Abspeichern unter Excel

Der Observationsbogen liegt als Masterdatei in Excel vor. Die ausgefüllten Observationsbögen sind daher wie folgt abzuspeichern:



14.3 Namensgebung beim Abspeichern des Observationsbogens GF



Beispiel **170414_bru_bue_ak.xls**

Zwischen den einzelnen Bestandteilen des Speichernamens ist ein _ (Underline) zu setzen.
Leerschläge im Namen sind nicht zulässig.

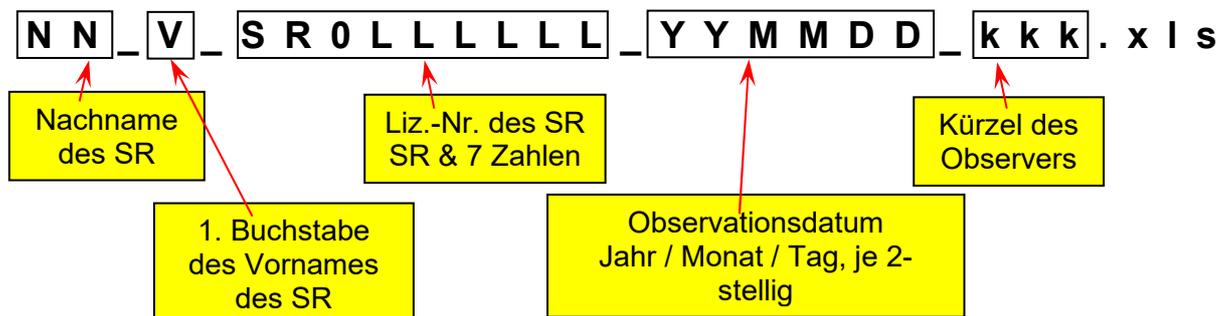
14.3.1 Weiterleitung des Observationsbogens GF

- Bis spätestens am Dienstag nach der Runde 23:59 Uhr
- Sollte die pünktliche Rücksendung nicht möglich sein, ist die Teamleitung per Mail mit Bekanntgabe des Abgabetermins zu informieren
- Im Dateinamen dürfen keine öäü und keine Sonderzeichen wie ' (Hochkomma bei Strafe) stehen
- Benennung im Mail-Betreff: «**Observationsbogen**»

Link 2 Abgespeicherte Observationsbogen GF

<https://cloud.swissunihockey.ch:8443/index.php/s/HR113DGODBCZW0i>

14.4 Namensgebung beim Abspeichern des Observationsbogens KF



NN	Nachname des Schiedsrichters (ausgeschrieben) in Grossbuchstaben
V	1. Buchstabe des Vornamens des Schiedsrichters in Grossbuchstaben
SR0LLLLL	Lizenznummer des Schiedsrichters mit SR, der null und die 6-stellige Liz.Nr.
YY	Jahreszahl der Observation (z.B. 2014 = 14)
MM	Monatszahl der Observation (z.B. Mai = 05)
DD	Tag der Observation (z.B. 11. = 11)
kkk	Kürzel des Observers in Kleinbuchstaben

Zwischen den einzelnen Bestandteilen des Speichernamens ist ein _ (Underline) zu setzen. Leerschläge im Namen sind nicht zulässig.

Beispiel:

Nils Hauer (Kürzel hna) hat am 11. Mai 2014 den SR Dominik Zünd, Lizenznummer SR0447079, observiert. Daraus ergibt sich folgender Dateiname beim Abspeichern:

➡ **ZÜND_D_SR0447079_140511_hna.xls**

14.4.1 Sonderzeichen bei der Abspeicherung im Observationsbogen

Sonderzeichen sind bei der Abspeicherung nicht erlaubt. Nachfolgend findet Ihr erklärt, wie solche Zeichen umzusetzen sind:

Umlaute

Bär = BÄR

Föhn = FÖHN

Büchi = BÜCHI

Sonderzeichen im Namen:

Bélet = BELET

Michà = MICHA

L'Eplattenier = L_EPPATTENIER

14.4.2 Weiterleitung des Observationsbogens KF

Die korrekt benannten und abgespeicherten Observationsbogen sind im **Excel-Format** per Mail nach dem Spieltag bis 22:00 Uhr an den LOKF sowie an den beobachteten SR zu übermitteln.

Sollte die pünktliche Rücksendung nicht möglich sein, dann bitte eine Meldung an den zuständigen LOKF mit der Angabe, bis wann er den Observationsbogen erhält.

15 Videoforum OG1

Die Videoarbeit hat zuletzt stark an Bedeutung zugenommen. Einerseits stehen uns immer mehr und immer bessere Aufnahmen zur Verfügung und andererseits haben wir den internen Videoprozess dank der Dartfish-Plattform weiter ausbauen können. Neben den Grossfeld-Spitzenobserver nehmen weitere Experten wie z.B. der Nationaltrainer der Männer, der Leiter Sport von swiss unihockey und punktuell viele weitere spannenden Persönlichkeiten am Prozess teil. Der Videoprozess und insbesondere der Output steht jederzeit auch allen anderen Funktionären von swiss unihockey und ebenso dem Kleinfeld zur Verfügung.

Videoarbeit ersetzt nicht die Praxis. Weil ungebunden, individuell möglich und immer verfügbar, eignet sich Videoarbeit aber bestens zur persönlichen Weiterbildung der Schiedsrichter. Durch aktive Videoarbeit können sich G1 Schiedsrichter "sichtbar" machen. Viele gute Szenen mit offenen und ehrlichen Kommentaren sind erwünscht. Auch wer schlecht gelöste Situationen mit einem grossen Lerneffekt für die ganze Gruppe teilt, profitiert ganz klar davon - auch wenn es manchmal nicht ganz einfach ist.

15.1 Definition Video Ordner (OneDrive)

Freigegebene Videoszenen für Forum:

Diese Szenen sind hauptsächlich für die Aus- und Weiterbildung im Schiedsrichterwesen. D.h. diese Szenen sollen möglichst eine eindeutige und klare Aussage machen können.

Auswertungswünsche an die Observation:

Es handelt sich um Wünsche der Schiedsrichter an die Observation. Diese werden von Teamleitung G1/OG qualitativ geprüft. Szenen, welche nicht weiter im Prozess laufen, kommen in einen separaten Ordner (Sammelbecken).

Diverse Szenen:

Diese Szenen gelangen auf diversen Wegen in das Forum der Observation. Wie mit der Rückmeldung an den Absender der Szene umgegangen wird, liegt im Ermessen des Teamleiter NL SR.

15.2 Vorgang der Beurteilung

- Observergruppe OG1
- Die direktbeteiligten Schiedsrichter müssen die Szenen, welche der Observer in den Ordner „Freigegebene Videoszene für Forum“ verschoben hat, beurteilen. Diese Szenen werden erst im Prozess weiter behandelt, wenn die direktbeteiligten Schiedsrichter die Szene kommentiert haben.
- Der direktbeteiligte Observer muss die Szene erst dann kommentieren, wenn die direktbeteiligten Schiedsrichter die Szene kommentiert haben.
- Nach dem Kommentieren der Direktbeteiligten, werden die Szenen in das Forum gestellt und können von der Observergruppe kommentiert werden.
- Bevor die kommentierten Szenen für alle Schiedsrichter mit den Kommentaren freigeschaltet werden, wird eine Qualitätsprüfung von Adrian Kretz vorgenommen.

15.3 Grundsatz der Beurteilung

- Es ist keine Einstimmigkeit bei der Bewertung einer Szene notwendig.
- Jeder Observer beurteilt die Szene nach seiner eigenen Einschätzung.
- Die Observation betrachtet jede einzelne Szene als einzelne Situation (isoliert). Allfällige "Vorgeschichten" werden nicht berücksichtigt.
- Die kommentierten Szenen aus der Observation stellen Momentan-Aufnahmen dar, welche nach bestem Wissen und Gewissen im Sinne des Sportes und des Reglements von der Observation bewertet wurden.
- Namen der auf den Videoszenen ersichtlichen bzw. beteiligten Spieler sind in den Kommentaren zu vermeiden. Die Kommentare der Observer sollen möglichst neutral gehalten werden.

15.4 Upload und Dateiname Video Sequenzen

Videodateien müssen wie folgt benannt werden:
yymmdd-Sr1-Sr2-Zweistelligennummerierung-Aktion*
 Beispiel: 160907-Bau-Kla-01-Koerpervergehen

* Es muss zwingend eine dieser Aktionen für die Bezeichnung ausgewählt werden gemäss Kapitel 15.6.

Im Dateinamen dürfen keine öäü und keine Sonderzeichen wie ' (Hochkomma bei Strafe) stehen.

Die Schiedsrichter laden die Videofiles im **.mp4-Format** auf OneDrive hoch und legen sie in ihrem SR-Paar-Ordner ab (keine Unterordner erstellen).

15.5 Zuständigkeiten Videoprozess

Fixtermine	
Schiedsrichter	Spieltag bis Mittwoch, Szenen hochladen Samstag, Szene kommentieren
Observer	Spieltag, 2 Szenen angeben Donnerstag, Szenen sichten + verschieben Sonntag, Szene kommentieren
Forum	Dienstag bis Freitag, Szenen kommentieren
Teamleiter NL SR	Freitag, Szenen verschieben Montag, Szenen in Forum verschieben Montag, Szenen freigeben
Kontrolle	Sonntag, kommentierte Szenen kontrollieren
Teamleitung G1/OG	Donnerstag, Szenen sichten + verschieben

Abbildung 10: Zuständigkeiten Videoprozess

15.6 Benennung Aktion

Thema		
Auftreten	Körperspiel	Stockschlag
Bodenspiel	Penalties	Stossen
Diverses	Präsenz	Strafen
Halten	Reklamieren	Taktisches Vergehen
Handspiel	Rückpass	Unsportliches Verhalten
Hoher Stock	Sperren	Wirkung
Kommunikation	Stellungsspiel	Zeitspiel

Tabelle 3: Benennung Atkion Videoprozess

15.7 Ablauf OneDrive

Auf dem OneDrive-Server sind grundlegend 2 Ordner ersichtlich, mit welchen gearbeitet wird:

Dateiname	Dateigr...	Dateityp	Zuletzt geä...	Berechti...	Besitzer/...
..					
Observer	Dateiord...		22.01.2018 ...	0755	159765 ...
Schiedsrichter	Dateiord...		23.03.2018 ...	0755	159765 ...

- Die Schiedsrichter laden die im Observationsbogen angegebenen Hotspotszenen auf den OneDrive. Diese und evtl. weitere Szenen legen Sie in dem Ordner des Schiedsrichterpaares ab (/Schiedsrichter).

Anderegg-Roeder	Dateiord...		02.03.2018 ...	0755	159765 ...
Ardielli-Bearth	Dateiord...		05.09.2017 ...	0755	159765 ...
Bebie-Staeheli	Dateiord...		15.03.2018 ...	0755	159765 ...
Begre-Birbaum	Dateiord...		13.03.2018 ...	0755	159765 ...
Birbaum-Rhoeoes	Dateiord...		10.11.2017 ...	0755	159765 ...
Birbaum-Schuler	Dateiord...		24.10.2017 ...	0755	159765 ...
Bischof-Kink	Dateiord...		24.01.2018 ...	0755	159765 ...

- Der Observer überprüft die Szenen auf Qualität und Brauchbarkeit und verschiebt diese in den dementsprechenden Ordner für freigegebene Szenen (/Observer/Freigegebene Videoszenen Forum).

Dateiname	Dateigr...	Dateityp	Zuletzt geä...	Berechti...	Besitzer/...
..					
180324-Fae-Sch-07-Koerperspi...	10'953'1...	MP4-Vid...	11.04.2018 ...	0644	159765 ...

- Haben die Schiedsrichter Auswertungswünsche, werden die Szenen von Ihnen selbst geprüft auf Qualität und Brauchbarkeit und danach in dementsprechenden Ordner abgelegt (/Schiedsrichter/02 Auswertungswuensche an die Observation).

Dateiname	Dateigr...	Dateityp	Zuletzt geä...	Berechti...	Besitzer/...
..					
180407_bru_bue_03_koerperspi...	25'649'2...	MP4-Vid...	13.04.2018 ...	0644	159765 ...

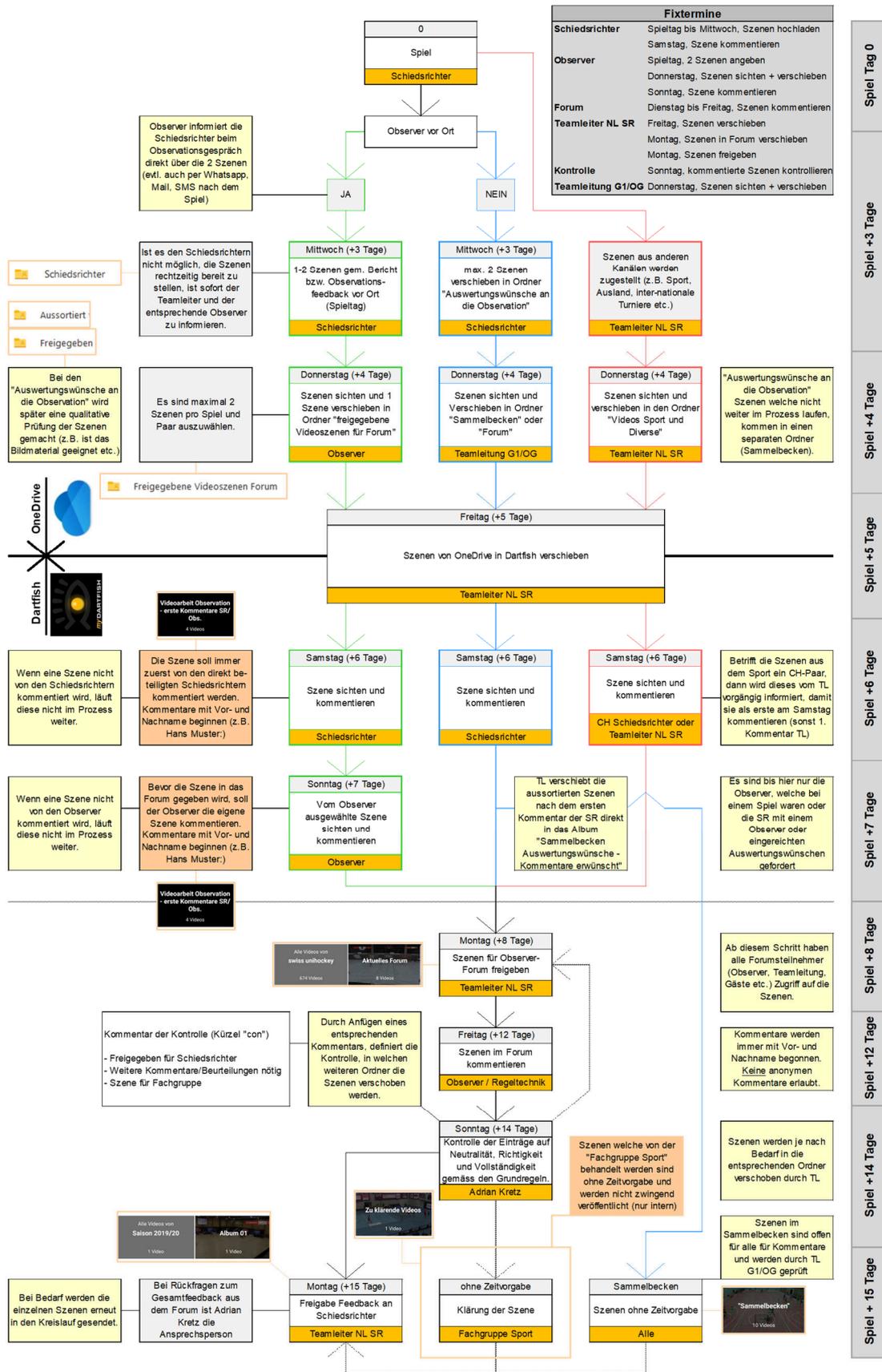
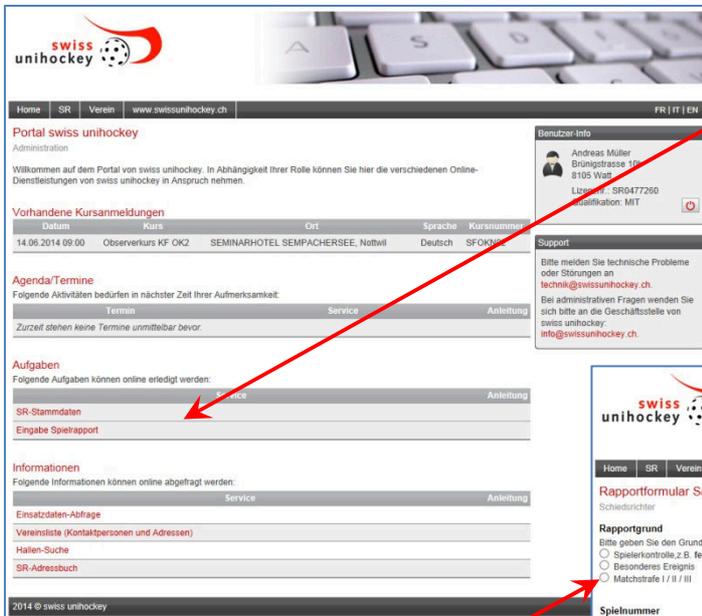


Abbildung 11: Prozess Videoforum OG1

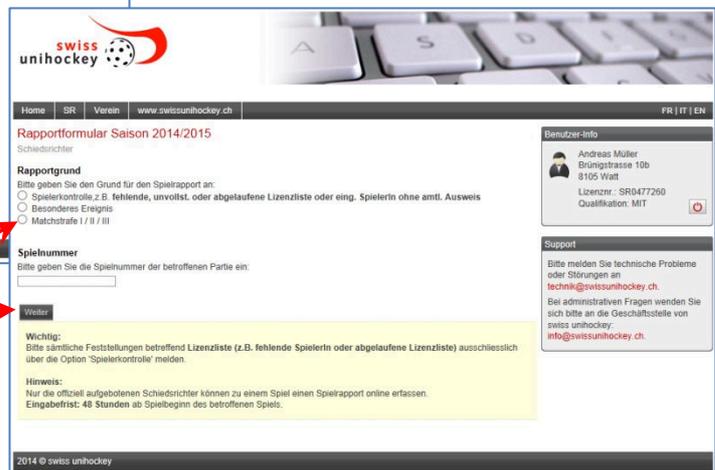
16 Meldung von besonderen Ereignissen

16.1 Durch den SR

Zu den Pflichten der Schiedsrichter gehört es unter anderem, Vorfälle wie Matchstrafen, unvollständige und unkorrekte Lizenzen oder besondere Ereignisse zu rapportieren.



Die aufgebotenen SR haben die Möglichkeit, die Rapportierung via Portal swiss unihockey zu erledigen.



Mit dem Rapportgrund und der Spielnummer können die für das Spiel aufgebotenen SR das entsprechende Formular ausfüllen und direkt an swiss unihockey übermitteln.

16.2 Meldung von besonderen Ereignissen und Vergehen durch den Observer

Neben dem SR hat aber auch der für das Spiel aufgebotene Observer die Möglichkeit, an swiss unihockey eine Meldung von besonderen Ereignissen und Vergehen abzugeben. Die Bedingungen hierzu sind in den Weisungen des Schiedsrichterreglements (SPRW6 – Meldung von besonderen Ereignissen und Vergehen durch Observer) geregelt.

Im Gegensatz zum aufgebotenen SR hat der Observer keine Möglichkeit das entsprechende Formular via Portal swiss unihockey auszufüllen, sondern er muss das ab der Verbandshomepage gedownloadete Formular ausfüllen und per Post am nächsten Arbeitstag an swiss unihockey einsenden.

- Was ist ein «besonderes Ereignis»?
 - nur in gravierenden Fällen (SPR Art 6.16 / 6.17) Vergehen MS3
- Was ist wichtig zu beachten?
 - Der Observer darf ausschliesslich Vorfälle melden, welche von den Schiedsrichtern des betreffenden Spiels nicht gesehen wurden.
 - Er darf keine Vorfälle melden, welche von den Schiedsrichtern bewusst nicht oder anders sanktioniert worden sind, auch wenn seine Meinung von derjenigen der Schiedsrichter abweicht (SRRW6, Bedingungen 3)
 - Der Observer muss den Vorfall selbst beobachtet haben (SRRW6, Bedingungen 4)

Die Schiedsrichter und der Observer sind ein Team und beide als Dienstleister für den Sport im Auftrag von swiss unihockey unterwegs. Zentral ist in so einem Fall, dass sich Schiedsrichter und Observer sehr gut absprechen.

Vorgehen bei einem besonderen Ereignis:

1. Unmittelbar nach Spielschluss informiert der Observer die Schiedsrichter über den Vorfall und bittet um eine mündliche Stellungnahme. Danach entscheidet er über eine allfällige Meldung.
2. Entscheidet der Observer eine Meldung abzusetzen, informiert er umgehend die Teamleitung Observation über den Vorfall.
3. Fällt der gemeinsame Entscheid zur Meldung, setzt der Observer umgehend alle weiteren Betroffenen in Kenntnis (Veranstalter, Teams usw.)
4. Die Ressortleitung wird von der TL Observation informiert.
5. Der Observer füllt ein offizielles Rapportformular aus. Es findet **kein** Vermerk auf dem Spielbericht statt und es werden **keine** Spielerlizenzen eingezogen.
6. Das ausgefüllte Rapportformular ist am nächsten Arbeitstag per A-Post an die Geschäftsstelle von swiss unihockey zu senden.

Anmerkungen:

- Der formelle Weg muss zwingend eingehalten werden (keine Formfehler)
- Mit dieser Thematik soll sensibel umgegangen werden und ein besonderes Ereignis soll wirklich nur in gravierenden Fällen gemeldet werden.

Der Observer kann die Schiedsrichter auch auf andere Ereignisse aufmerksam machen, welche aus seiner Sicht einen Rapport bedürfen. Diese werden direkt von den Schiedsrichtern via Portal erfasst. Ein Kreuz auf dem Spielbericht ist nicht zwingend. Alle Betroffenen sollen wenn immer möglich über den Rapport informieren. Die Verantwortung über solche Rapporte obliegt am Ende dem Schiedsrichter. Bei Unstimmigkeit informiert der Observer seine Teamleitung und hält es im Observationsbogen fest.

Das aktuelle Protest- und Rapportformular ist unter folgender Adresse abrufbar:

Link 3 swiss unihockey Homepage Reglemente
<https://www.swissunihockey.ch/reglemente>

Virtueller Reglementsordner

Reglemente



Nützliche Dokumente



16.3 Prozess „Meldung von besonderen Ereignissen durch Observer“

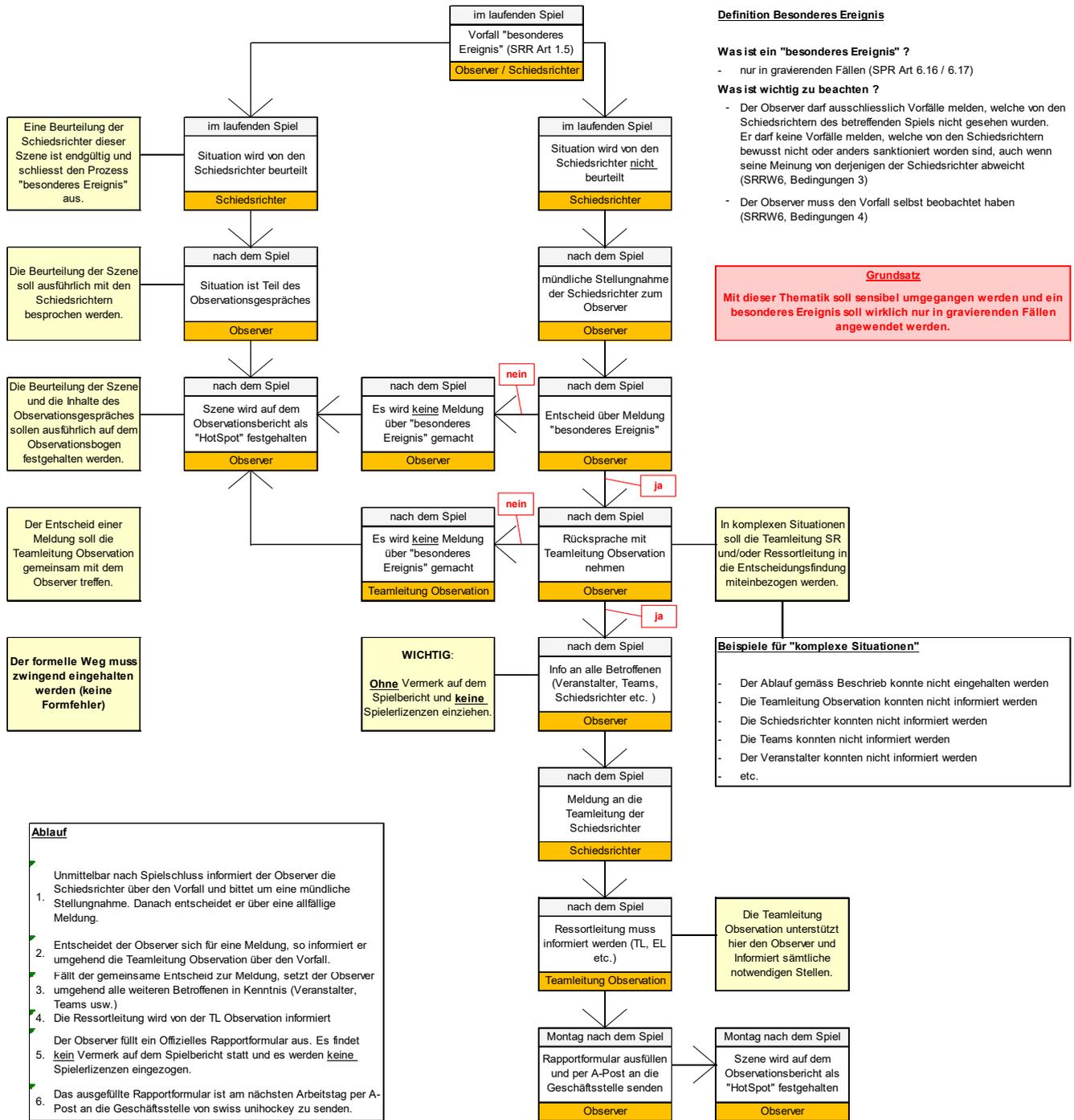


Abbildung 12: Prozess «Meldung von besonderen Ereignissen durch Observer»

17 Spesenabrechnung

Die Entschädigung der Observer erfolgt anhand des offiziellen Spesenformular, welches

bis am 15. Dezember bzw. am Ende der Saison

an den Teamleiter GF resp. dem zugeteilten LOKF auf dem KF zwecks Kontrolle zuzustellen ist.

Link 4 TGB swiss unihockey

http://www.swissunihockey.ch/files/5015/5654/8214/TGB_2019_DE.pdf

17.1 Vorgaben Spesenabrechnung

- Das korrekt ausgefüllte Spesenformulare ist als Excel File an folgende TL einzusenden:
 - fürs GF an michael.leuenberger@swissunihockey.ch
 - fürs KF an den zuständigen LOKF
- Es dürfen keine Spesenformulare direkt an die Geschäftsstelle gesendet werden
- Betreffend Rückfragen von hängigen Spesen immer die Teamleitung GF oder KF kontaktieren
- Spesen auf Ende Jahr müssen bis spätestens 15. Dezember an die Teamleitung GF resp. den LOKF auf dem KF gesendet werden (**Abschluss Swiss Unihockey 20.12.**)
- Es gibt keine zweite Seite des Spesenformulars! Komplette ausgefüllte Spesenformulare (10 Positionen) müssen immer fortlaufend an die Teamleitung GF resp. LOKF auf dem KF eingesandt werden
- Bei gewünschter Auszahlung bzw. Überweisung im selben Monat, müssen die Spesenformulare bis spätestens am 15. des Monats bei der Teamleitung GF resp. LOKF auf dem KF eintreffen
- Fällt eine Observation aus und der Observer ist trotzdem angereist, kann der Observer die Spiel- und die Reisespesen abrechnen (der Observationsbogen ist auch in diesem Fall auszufüllen, unter der Bewertung wird >nicht anwesend< ausgefüllt)
- Parkhausspesen können nicht abgerechnet werden
- Wenn ein Observer zwei Spiele an unterschiedlichen Orten an einem Tag hat, z.B. in Bern wohnhaft ist und je ein Spiel in Winterthur und eines in Zürich hat, dann kann er zwei Mal die Observerentschädigung und einmal die Fahrtspesen an den weiter entfernten Ort, hier also Winterthur (SBB 2. Klasse – retour), abrechnen
- Die Entschädigungen und die Spesen für Observationen und für die Meetings müssen neu getrennt abgerechnet werden (zwei Formulare)
- Benennung des Spesenformulars Observation: 180120_ziegler_thomas_observations
- Benennung des Spesenformulars Meetings: 180120_ziegler_thomas_meetings
- Benennung im Mail-Betreff: «**Spesenformular**»

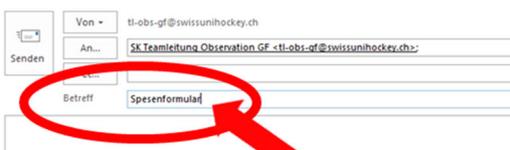


Abbildung 13: Betreff Mail Spesenformular

17.3 Observer Entschädigung

17.3.1 Auf dem Grossfeld

Spiele:

NLA Herren	CHF 100.00	Junioren U212B	CHF 60.00
NLB Herren	CHF 100.00	Junioren U18A	CHF 60.00
NLA Damen	CHF 100.00	Junioren U212A	CHF 60.00
1. Liga Herren	CHF 80.00	Übrige EZ Grossfeld	CHF 60.00
Junioren U21A	CHF 80.00	EZ TF 1 Spiel	CHF 50.00
NLB Damen	CHF 60.00	EZ TF Tagessatz	CHF 100.00
2. Liga Herren	CHF 60.00	TF 1 Spiel	CHF 40.00
		TF Tagessatz	CHF 100.00

Zusätzlich Reisespesen 2. Klasse ÖV

Meetings:

Observermeeting	½ Tag	CHF 50.00
Observermeeting	1 Tag	CHF 120.00
SR-Meeting	½ Tag	CHF 50.00 *
SR-Meeting	1 Tag	CHF 120.00 *

Zusätzlich Reisespesen 2. Klasse ÖV

* Diese Spesen können nur abgerechnet werden, wenn der Observer als Referent oder Helfer im Einsatz steht. Zusätzlich, wenn er im Vorfeld des Schiedsrichtermeetings mitgewirkt hat (Videovorbereitung, Lektion vorbereiten, etc.).

17.3.2 Auf dem Kleinfeld

Spiele:

Alle Spiele Turnierform	CHF 40.00	pro Spiel
Aber maximal pro Tag	CHF 100.00	bei drei oder mehr Observationen
Einzelspiele	CHF 80.00	
Spielbeobachtungskurs	CHF 40.00	(Zählt als Observation und wird so entschädigt)

Zusätzlich Reisespesen 2. Klasse ÖV

18 Ausbildung der Observer

Jeder Observer ist verpflichtet, pro Jahr beziehungsweise pro Saison 2 Ausbildungstage zu absolvieren (ohne Entschädigung).

Alle Observer bestreiten neben dem obligatorischen Theorie-Kurs ebenfalls einen obligatorischen Praxiskurs.

Durch den regen Austausch zwischen den Disziplinen Schiedsrichter, Instruktor und Observer können in einem dynamischen Umfeld Erfahrung ausgetauscht werden. Damit soll sowohl für jeden Teilnehmer persönlich wie auch für den Sport und das Schiedsrichterwesen allgemein ein Mehrwert geschaffen werden.

Ausbildungsweg Observation ab 2020

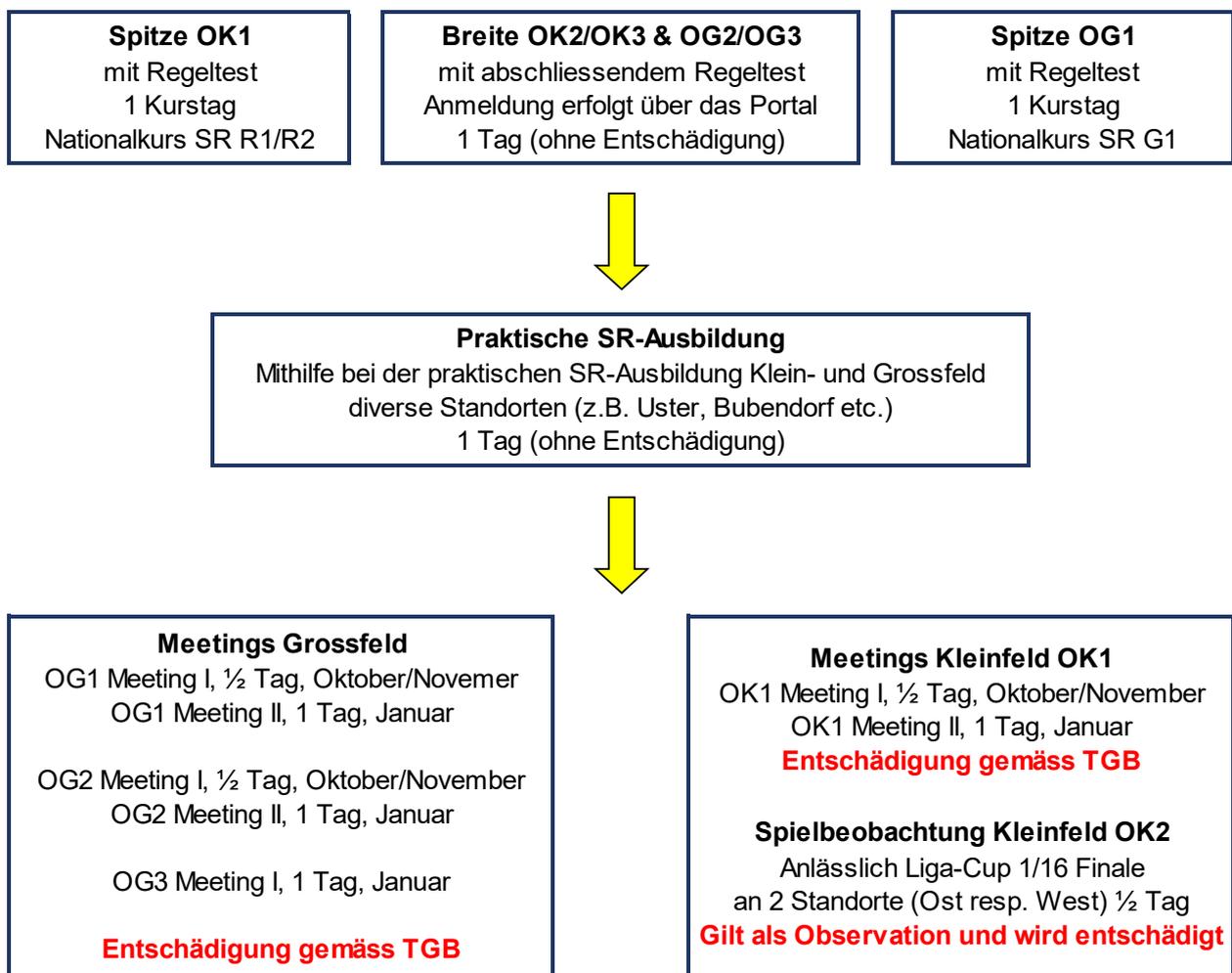


Abbildung 15: Ausbildung Observation

Link 5 Übersicht Termine für den Erfahrungsaustausch

<https://www.swissunihockey.ch/de/schiedsrichter/ausbildung/>

Link 6 Schiedsrichter / Regelupdate 2020/21

<http://www.swissunihockey.ch/de/administration/downloadcenter/>

Link 7 Regeltechnik

<http://www.swissunihockey.ch/de/schiedsrichter/ausbildung/regeltechnik/>

Link 8 Nachprüfung

<https://www.swissunihockey.ch/de/schiedsrichter/ausbildung/kursadministration/>

Link 9 Online-Regeltest

<http://regeltest.swissunihockey.ch/de/online-test>

19 Qualifikationsausschuss

19.1 Grossfeld

19.1.1 Grosser Qualifikationsausschuss

Mitglieder:

- Chef Ressort Grossfeld
- Teamleitung Observation
- Teamleitung G1, G2, G3 Schiedsrichter
- Teamleitung G4, G5 Schiedsrichter (SKRS)
- Einsatzleitung G1, G2, G3 Schiedsrichter
- Einsatzleitung Observation OG1, OG2, OG3

Aufgaben und Kompetenzen:

- Änderungen von SR Qualifikationen
- Änderungen von Observer Qualifikationen
- Definition der Gruppengrösse
- Behandlung von Anträgen

19.1.2 Kleiner Qualifikationsausschuss

Mitglieder:

- Chef Ressort Grossfeld
- Teamleitung SR
- Teamleitung Observation
- Einsatzleitung SR
- Einsatzleitung Observation

Gruppierung:

- QA-G1 (Stufe G1)
- QA-G2 (Stufe G2)
- QA-G3 (Stufe G3-G5)

19.1.3 Werte Qualifikationsausschuss

- Neutralität / Objektivität
- Offenheit / Ehrlichkeit
- Transparenz / Loyalität

19.1.4 Grundsatz Observer

Der Observer entscheidet **nie** über die weiteren Einsätze eines SR-Paares! Dieser Entscheid erfolgt immer im kleinen Qualifikationsausschuss.

19.2 Kleinfeld

19.2.1 Grosser Qualifikationsausschuss

Mitglieder:

- Chef Ressort Kleinfeld
- Einsatzleiter Observation KF Advanced
- Koordinator Observation KF
- Einsatzleiter Observation KF Westschweiz
- Einsatzleiter Observation KF Nordwestschweiz
- Einsatzleiter Observation KF Zentralschweiz
- Einsatzleiter Observation KF Ostschweiz / Tessin
- Ressort Services (SKRS)

Aufgaben und Kompetenzen:

- Änderungen von SR Qualifikationen
- Behandlung von Anträgen

19.2.2 Qualifikationsausschuss KF Spitze R1/R2/OK1

Mitglieder:

- Chef Ressort Kleinfeld
- Teamleitung SR R1/R2
- Teamleitung OK1

19.2.3 Qualifikationsausschuss KF Breite

Mitglieder:

- Chef Ressort Kleinfeld
- Koordinator Observation Kleinfeld (KOKF)
- Einsatzleiter Observation Kleinfeld (LOKF)
- Ressort Services (SKRS)

20 Interesse resp. Wechsel von Schiedsrichter zu Observer

The screenshot shows the website's navigation menu with 'Schiedsrichter' circled in yellow. The main content area is titled 'Observation Schiedsrichter' and includes a description of the role. On the right, there are buttons for 'OBSERVATION KLEINFELD' and 'OBSERVATION GROSSFELD'. The 'Formulare' section is highlighted with a red box and contains three items: 'Interesse als Observer', 'Wechsel vom Schiedsrichter zum Observer', and 'Rücktrittsformular Observer'. A yellow arrow points to the 'Formulare' section.

Abbildung 16: swiss unihockey Homepage Formulare

SR, die Interesse am 'Job' als Observer haben oder bereits einen Wechsel vom SR zum Observer anstreben, finden die nötigen Formulare auf der Verbandshomepage. Im Formular sind die für das GF resp. das KF nötigen Kontakte zu finden. Der grosse Qualifikationsausschuss entscheidet über die definitive Aufnahme eines Kandidaten in das Kader der Observer.

21 Verzeichnis

21.1 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Der/die swiss unihockey Observer/in.....	7
Abbildung 2: Organigramm Observation.....	8
Abbildung 3: Änderung Doodle.....	17
Abbildung 4: Aufgebotsablauf Observation Kleinfeld.....	18
Abbildung 5: Checkliste Ablauf Observation.....	21
Abbildung 6: Der/die swiss unihockey Schiedsrichter/in.....	23
Abbildung 7: Erwartungen der Observation an die Schiedsrichter.....	24
Abbildung 8: Observationsbogen.....	27
Abbildung 9: Checkliste Observationsgespräch.....	32
Abbildung 10: Zuständigkeiten Videoprozess.....	36
Abbildung 11: Prozess Videoforum OG1.....	38
Abbildung 12: Prozess «Meldung von besonderen Ereignissen durch Observer».....	41
Abbildung 13: Betreff Mail Spesenformular.....	42
Abbildung 14: ausgefülltes Spesenformular (Muster).....	43
Abbildung 15: Ausbildung Observation.....	45
Abbildung 16: swiss unihockey Homepage Formulare.....	48

21.2 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Verwendete Abkürzungen.....	9
Tabelle 2: Welche Schiedsrichter werden in welcher Stufe/Liga eingesetzt.....	26
Tabelle 3: Benennung Atkion Videoprozess.....	36

21.3 Linkverzeichnis

Link 1 Feedback Observationsdokumente.....	24
Link 2 Abgespeicherte Observationsbogen GF.....	33
Link 3 swiss unihockey Homepage Reglemente.....	40
Link 4 TGB swiss unihockey.....	42
Link 5 Übersicht Termine für den Erfahrungsaustausch.....	45
Link 6 Schiedsrichter / Regelupdate 2020/21.....	45
Link 7 Regeltechnik.....	45
Link 8 Nachprüfung.....	45
Link 9 Online-Regeltest.....	45